

rafzer weibel



Juhui, im Geissligehege des Alters- und Pflegeheim Peteracker hat es Nachwuchs gegeben! Wir freuen uns über die Geburt von «Stärnli» und «Nora». Die beiden haben sich in kurzer Zeit zur grossen Attraktion entwickelt. Manchmal ist das Bänkli beim Gehege fast zu klein, um alle Besucher zu beherbergen.

Aus dem Gemeindehaus

Auszug aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Saalsporthalle Schalmacker

Die neue Saalsporthalle heisst nun offiziell «Saalsporthalle Schalmacker».

Aufgrund verschiedener Anfragen betreffend der genauen Bezeichnung für die neue Dreifachsporthalle mit angebauter Klappbühne hat sich der Gemeinderat nochmals intensiv mit der Namensgebung auseinandergesetzt. Die Behörde hat beschlossen, den bis jetzt verwendeten Projektnahmen als definitiv zu erklären. Die neue Halle trägt nun offiziell den Namen «Saalsporthalle Schalmacker» und wird auch so beschriftet.

Der Bau verläuft planmässig. Sofern das Wetter mitspielt, werden in der Woche 24, voraussichtlich am Dienstag, 9. Juni 2015, die grossen Holzleimträger für die Dachkonstruktion versetzt. Am 9. Juli 2015 findet für die Planer und Handwerker das Aufrichtfest statt.

Die Baukommission und der Gemeinderat mussten leider zur Kenntnis nehmen, dass sich trotz der abgesicherten Baustelle Unbefugte Zugang zu den künftigen Garderoben verschafften und den frischen Sichtbeton mit Schmierereien verunreinigt haben. Der Sachschaden wurde der Kantonspolizei gemeldet, Ermittlungen sind am Laufen. Sachdienliche Informationen nimmt die Kantonspolizei oder die Gemeindeverwaltung Rafz gerne entgegen.

Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat lädt die Stimmberechtigten zur nächsten Gemeindeversammlung am Montag, 15. Juni 2015, um 20.00 Uhr, im Saal im Zentrum Tannewäg 28 ein. Folgende Geschäfte sind traktandiert:

1. Ersatzwahl von zwei Mitgliedern des Wahlbüros der Politischen Gemeinde Rafz für den Rest der Amtsdauer 2014 bis 2018.
2. Neubau Reservoir Sonnenberg; Genehmigung der Bauabrechnung bei Mehrkosten von 130'262.70 Franken und Gesamtkosten von 1'430'262.70 Franken inkl. MWST.
3. Verkauf des Gemeindegrundstücks Kat.-Nr. 7082, 2506 m² Land in der Industriezone «Im Hard» an die IsoCom GmbH Schweiz, Langmattstrasse 10, 8182 Hochfelden, zum Preis von 300 Franken pro Quadratmeter, Total Verkaufspreis 751'800 Franken.
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2014 der Politischen Gemeinde Rafz.
5. Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes.

Die Akten liegen ab Montag, 1. Juni 2015, in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Zu diesem Zeitpunkt können Interessierte auch die Weisungsbroschüre bei der Abteilung Kanzlei beziehen oder auf der Gemeindehomepage unter der Rubrik «Politik/Gemeindeversammlung» herunterladen.

Der Gemeinderat freut sich auf eine rege Teilnahme an der Gemeindeversammlung!

Weiterführung / Ergänzung kommunales Förderprogramm 2016 bis 2020

Der Gemeinderat hat der Weiterführung des kommunalen Förderprogramms für die Jahre 2016 bis 2020, Bereiche «Gebäudethermografie», «Gebäudesanierung» und neu «thermische Solaranlagen», zugestimmt.

Mit dem Programm EnergieSchweiz fördert der Bund erneuerbare Energien und die sparsame Nutzung von Energie. Partnerschaft, Freiwilligkeit und nachhaltige energetische Wirkungen stehen im Zentrum des Programms. Die Gemeinden sind dabei wichtige Partner für die Erreichung der Programmziele. Im Zusammenhang mit dem Label «Energistadt» hat der Gemeinderat im Frühjahr 2010 das kommunale Förderprogramm mit einer Laufzeit bis Ende 2015 geschaffen.

Nach Besprechungen in der Planungs- und Energiekommission hat der Gemeinderat entschieden, das Programm nach dessen Auslauf im selben Umfang für fünf weitere Jahre, d. h. von 2016 bis 2020, weiterzuführen. Neu im Programm aufgenommen werden thermische Solaranlagen.

Für Gebäudethermografie-Aufnahmen, erstellt durch Dani Neukom Thermografie, Rafz, wird pro privates Wohngebäude ein Beitrag von einem Drittel der Gesamtkosten, maximal 400 Franken, ausgerichtet.

Für die Erstellung einer «thermischen Solaranlage» richtet die Gemeinde der Bauherrschaft einen Förderbeitrag zwischen 1000 Franken (Einfamilienhaus) und 2000 Franken (Mehrfamilienhaus) aus.

Bei Gebäudesanierungen beträgt die finanzielle Unterstützung der Gemeinde weiterhin 20%, maximal 3000 Franken pro Gesuch, auf den ausgerichteten Beitrag. Zusätzliche kantonale Förderbeiträge werden nicht unterstützt. Die Ausrichtung der kommunalen Förderbeiträge richtet sich einzig und allein an die Förderzusage der Prüfstelle. Die Gemeinde Rafz nimmt keine eigene Gesuchsprüfung vor und stellt die Förderzusagen der Prüfstelle nicht in Frage.

Nähere Auskünfte erteilt Christian Jäggli, Leiter Bau und Liegenschaften der Gemeindeverwaltung, Telefon 044 879 1443 oder E-Mail christian.jaeggli@rafz.zh.ch.

Aufgaben- und Stellenüberprüfung in der Gemeindeverwaltung

Die durch ein externes Büro durchgeführte Aufgaben- und Stellenüberprüfung innerhalb der Gemeindeverwaltung hat ergeben, dass innerhalb der Gemeindeverwaltung in den Abteilungen Kanzlei, Bau und Liegenschaften sowie Soziales Ressourcen fehlen. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die auf ein Jahr befristete Assistenzstelle definitiv einzuführen. Weiter werden per 1. Januar 2016 die Zusatzleistungen zur AHV/IV an die Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich ausgelagert und die Abteilung Soziales mit den freiwerdenden Ressourcen ergänzt.

Im Frühjahr 2014 führten die Abteilungs- und BereichsleiterInnen zusammen mit dem Gemeindegemeinschafter einen Führungsworkshop durch. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse dienten als Grundlage für die im Anschluss stattgefundene externe Aufgaben- und Stellenüberprüfung innerhalb der Gemeindeverwaltung durch das beauftragte Büro Stefan Hürli-mann CDS Consulting, Development & Services, Wetzikon.

Anhand von detaillierten Aufgabenkatalogen zur Ressourcenplanung wurden die einzelnen von den Mitarbeitenden selber ausgefüllten Aufgabenkataloge analysiert, überprüft und bewertet. Die Analyse und Beurteilung stützte sich dabei

einerseits auf die Angaben der Mitarbeitenden sowie verschiedenen Grundlagen (u. a. Stellenbeschreibungen, Stellenplan etc.) der Gemeindeverwaltung ab, andererseits jedoch auch stark auf Vergleichswerte und Kennzahlen aus anderen Gemeinden und von Fachverbänden.

Zusammengefasst hat sich ergeben, dass die heute eingesetzten 1350 Stellenprozente inkl. der befristet genehmigten 100%-Stelle Assistentin Kanzlei, Bau und Liegenschaften sowie Soziales für die Aufgabenerfüllung innerhalb der Verwaltung ausreichen. Der Stellenplan ist funktionsbezogen anzupassen, wobei insbesondere die Erhöhungen zu berücksichtigen sind. Einerseits können durch Aufgabenverlagerungen und Synergiegewinne verschiedene Aufgaben optimiert werden, andererseits ist darin auch die wichtige Rahmenbedingung enthalten, dass gewisse Aufgaben an externe Stellen übertragen werden, weil dafür keine internen, personellen Ressourcen vorgesehen sind bzw. das Aufgabengebiet aufgrund der Grösse der Gemeinde Rafz keine eigene Leistungserbringung (mehr) rechtfertigt.

Die wesentlichen Anpassungen beinhalten folgende Massnahmen, gültig ab 1. Januar 2016:

- Definitive Einführung der Assistenzstelle Kanzlei und Bau und Liegenschaften 100% (Aufteilung je 50%) zur Entlastung des Gemeindegemeinschafter und des Leiters Bau und Liegenschaften
- Auslagerung der Zusatzleistungen zur AHV/IV an die Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich
- Entlastung der Leiterin Soziales mittels Schaffung einer Stelle «Mitarbeiterin Soziales 60% bis 80%»
- Zuteilung der Mitarbeiterinnen Einwohnerdienste und der Leiterin Bibliothek bei der Abteilung Sicherheit bzw. deren Leiterin und Stellvertreterin des Gemeindegemeinschafter
- Unterstellung der Jugend- und Gemeinwesenarbeit bei der Leitung der Schulverwaltung.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich das Verwaltungspersonal mit diesen Massnahmen für die in Zukunft anfallenden Aufgaben als effizienten Dienstleistungsbetrieb gegenüber den Anspruchsgruppen gut positionieren kann.

Personelles – Neue Assistentin Kanzlei und Bau und Liegenschaften

Der Gemeinderat hat Irina Brandenberger, derzeit Lernende Kauffrau im 3. Lehrjahr in der Gemeindeverwaltung, per 1. Juli 2015 als Assistentin Kanzlei und Bau und Liegenschaften 100% angestellt.

Momentan absolviert Frau Brandenberger ihre letzten Monate als Lernende Kauffrau in der Gemeindeverwaltung Rafz. Der Gemeinderat ist überzeugt, mit ihr eine junge, fachlich qualifizierte Person für die Stelle gefunden zu haben. Aufgrund ihrer dreijährigen Lehrzeit verfügt sie zudem über gute Kenntnisse innerhalb der Rafzer Verwaltung.

Die Schaffung dieser neuen Stelle resultiert aufgrund der durchgeführten Aufgaben- und Stellenüberprüfung innerhalb der Verwaltung.

Gemeinderat und Personal wünschen Irina Brandenberger viel Erfolg bei den Lehrabschlussprüfungen und jetzt schon einen guten Start in ihrer neuen Funktion innerhalb der Rafzer Verwaltung!

Revisionsbericht Jahresrechnung 2014

Die Revisionsdienste attestierten der Finanzabteilung eine einwandfreie Führung der Jahresrechnung 2014.

Im April 2015 überprüfte das Gemeindeamt des Kantons Zürich, Abteilung Revisionsdienste, im Auftrag des Gemeinderates und der Rechnungsprüfungskommission die Jahresrechnung 2014 der Politischen Gemeinde Rafz (Bilanz, Laufende Rechnung, Investitionsrechnung und Anhang) auf der Basis von Stichproben nach Grundsätzen des Berufsstandes.

Nach Beurteilung der Abteilung Revisionsdienste entspricht die Jahresrechnung 2014 den gesetzlichen Grundlagen, den Rechnungslegungsgrundsätzen und der Gemeindeordnung. Die Prüfstelle empfahl dem Gemeinderat und der RPK, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Der Gemeinderat hat den Revisionsbericht unter bester Verdankung an den Leiter Finanzen und seine Mitarbeiter für die einwandfreie Buchführung zur Kenntnis genommen.

Jahresrechnung Sicherheits-Zweckverband Rafzerfeld

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2014 des Sicherheits-Zweckverbandes Rafzerfeld genehmigt.

Seit Anfang 2015 ist der bisherige Sicherheits-Zweckverband Rafzerfeld Teil des Sicherheitsverbundes Bülach-Rafzerfeld. Die Abnahme der Jahresrechnung 2014 obliegt jedoch dem bisherigen Zweckverbandsgrremium, weshalb die Sicherheitskommission und die Rafzerfelder Gemeinderäte darüber letztmals in dieser Form Beschluss fassen mussten.

Die Jahresrechnung 2014 schliesst mit einem Aufwand von 85'131.30 Franken (Voranschlag 2014: 85'600 Franken) und einem Ertrag von 10.60 Franken (0 Franken) mit einem Aufwandüberschuss von 85'120.70 Franken (85'600 Franken) zu Lasten der Verbandsgemeinden ab. Investitionen wurden keine getätigt. Der Kostenanteil der Politischen Gemeinde Rafz am Aufwandüberschuss beträgt gemäss Verteilschlüssel 25'472.50 Franken resp. 34,53%. Die Bilanz weist per 31. Dezember 2014 ein Finanzvermögen und ein Fremdkapital von je 59'648.20 Franken aus.

Werterhaltung Kanalisation 2015

Für die diesjährige Werterhaltung der öffentlichen Kanalisationsleitungen und Zustandsaufnahme von privaten Anschlussleitungen hat der Gemeinderat einen Kredit von 247'320 Franken inkl. MWST genehmigt.

Basierend auf dem Generellen Entwässerungsplan (GEP) hat der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Gujer AG, Rümlang, das Kanalisationsunterhalts- und Sanierungsprogramm für das Jahr 2015 genehmigt.

Nebst der jährlich stattfindenden Kanalreinigung von Schmutz- und Regenwasserleitungen werden wiederum öffentliche Kanalisationsleitungen saniert. Gleichzeitig werden auch die privaten Anschlussleitungen mittels Kanal-Fernsehen untersucht und die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer über deren Zustand informiert. Zugleich werden die privaten Anschlussleitungen untersucht. Zudem werden die noch ausstehenden Sanierungen an privaten Anschlussleitungen aus den letztjährigen Sanierungsetappen weiterbearbeitet.

Steuerabschlüsse 2014

Die vom Gemeindesteuernamt unterbreiteten Steuerabschlüsse des vergangenen Jahres wurden genehmigt.

Der Gemeinderat hat die vom Steuernamt unterbreiteten Steuerabschlüsse 2014, bestehend aus den Grundstückgewinnsteuern (Einnahmen 898'967.40 Franken ohne Zinsen),

Richard Matzinger
Parkett



Tel. 044 862 64 30 Kaiserstuhlstrasse 51 8157 Weiach
Fax 044 862 64 32 Sonnefäld 20 8197 Rafz
Natel 079 427 89 72
info@matzinger-parkett.ch www.matzinger-parkett.ch

Anita Meichtry
Glaskunst

Dorfstrasse 17
8197 Rafz
www.glaskunst-meichtry.ch
mail@glaskunst-meichtry.ch
Über einen Besuch in meinem Atelier freue ich mich.
Bitte vereinbaren Sie unter **Tel. 044 869 18 04**
Ihren persönlichen Termin

Schweizer

Alles aus einer Hand

- Planung
- Installationen
- Beratung
- Elektroarbeiten
- Ausführung
- Störungsbehebung

Schweizer Elektroservice
Tannenweg 13 | 8197 Rafz
044 869 02 88 | elektro-s.ch

IKDB PC-Support

- PC-Nothilfe
- Installation & Konfiguration
- Webdesign
- Schulungen und Beratung

I. Krickhahn - 8197 Rafz
Tel. 076 263 46 59
e-Mail: pc-support@ikdb.ch



Ihr Spezialist für den anspruchsvollen Küchen- und Innenausbau

SCHREINEREI NEUKOM

Schreinerei H. Neukom
8197 Rafz
Tel. 044 869 11 30
Fax 044 869 22 11
www.schreinerei-neukom.ch
info@schreinerei-neukom.ch

Top in Qualität und Preis

Büsch Optik

Ihr Partner rund ums Sehen

Schliessbrillen Champion · Brillen · Sonnenbrillen · Kinderbrillen
Schwimmbrillen · Optische Instrumente
Linsenflüssigkeiten und diverses Brillenzubehör

Hauffäld 7f
8197 Rafz
Tel. 044 869 33 45
Fax 044 869 33 54

Öffnungszeiten:

Montag:	9.00–12.00, 14.30–18.00
Dienstag:	9.00–12.00, 14.30–18.00
Mittwoch:	9.00–12.00, 13.00–18.00
Donnerstag:	9.00–12.00, 14.30–18.00
Freitag:	9.00–14.00
Samstag:	9.00–14.00

 **Weinbaugenossenschaft**
8197 Rafz

Bei uns erhalten Sie, gehaltvolle, fruchtige Weine:

Fam. U. + S. Baur
Dorstrasse 3b
8197 Rafz
Telefon 044 869 39 29

Pinot noir
Riesling x Sylvaner
diverse Spezialitäten

Öffnungszeiten: Montag von 11.00-11.45 Uhr oder
Nach telefonischer Voranmeldung

Coiffeur Hair
Damen und Herren

M. Baldinu - Fehr
Märktgasse 16
8197 Rafz
Tel. 044 869 00 43
Mobil 079 233 25 20

den Nachsteuern, Abrechnungsperiode 2003 bis 2011 (Anteil Gemeinde 21 792.45 Franken), der pauschalen Steueranrechnung (Rückvergütung bereits geleisteter Steuern im Ausland, Anteil Gemeinde 5226.75 Franken), den Quellensteuern (Anteil Gemeinde 473 580.85 Franken), den Staats- und Gemeindesteuer-Solländerungen und Restanzen der Jahre 2000 bis 2013 (Einnahmen 434 117.80 Franken), den Staats- und Gemeindesteuern (Brutto-Sollbetrag sämtlicher Gemeindegüter inkl. Kanton 18 240 336.65 Franken) und der Steuerauscheidungen (Steuerrechnungen mit anderen Zürcher Gemeinden, Ertragsanteil Gemeinde Rafz 39 397.40 Franken), genehmigt.

Anschaffung Forstraue Schilter inkl. Anhänger

Für die Ersatzbeschaffung des alten Forstfahrzeugs «Schilter» durch eine Forstraue der Marke «Holziker» hat der Gemeinderat einen Kredit von knapp 111 000 Franken inkl. MWST bewilligt. Gleichzeitig wurde für deren Transport ein Anhänger der Marke «Saris Magnum» zum Preis von 14 000 Franken inkl. MWST angeschafft.

Das alte Forstfahrzeug «Schilter», Jahrgang 1976, versah lange Jahre gute Dienste im Rafzer Wald. In den letzten Jahren stand das Fahrzeug aber immer häufiger während der Holzreisaison in der Garage, weil es die Anforderungen an die moderne Holzerei nicht mehr zu erfüllen vermochte. Im Herbst 2014 musste er vorgeführt werden und wurde, im Hinblick auf die Ersatzbeschaffung, an einen privaten Interessenten für 7000 Franken verkauft.

Das von Seiten des Rafzer Forstbetriebes benötigte Fahrzeug wird in der seilunterstützten Holzerei eingesetzt, um die zu fallenden Bäume in die gewählte Richtung und den gefälltten Baum in den Kranbereich des Vollernters ziehen zu können. Dadurch kann bestandes- und bodenschonend gearbeitet werden. Bei der Auswahl eines neuen Fahrzeuges wurde ein Kriterienkatalog erarbeitet. Der Forstbetrieb testete drei der in Frage kommenden Fahrzeuge. Letztendlich wurden zwei Anbieter zur verbindlichen Offerstellung eingeladen, wobei die Wahl auf die Forstraue der Marke Holziker der HSM Schweiz AG, Holziken, fiel.

Um die neue Forstraue über weite Strecken transportieren zu können, musste zusätzlich ein entsprechender Transportanhänger angeschafft werden. Die Forstraue hat ein Eigengewicht von rund 2600 kg. Das Gesamtgewicht wird nahezu 3500 kg betragen. Der Entscheid fiel letztendlich auf den Transportanhänger der Marke «Saris Magnum».

Änderungen im Bereich Verkehrsanordnungen

Rietgass, Abschnitt Götze bis Bergstrasse;

Bauliche Schliessung und Signalisationsänderung

Die Rietgass wird auf Höhe Hausnummer 3, Schulhaus Götze, Ende Mai / Anfang Juni 2015 baulich geschlossen. Mit der Schliessung der Rietgass wird das bestehende allgemeine Fahrverbot hinfällig und aufgehoben. Die Teilstücke der Rietgass ab der Bergstrasse bzw. ab Götze werden als Sackgasse signalisiert. Grund für diese Massnahme ist die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler, da – trotz bestehendem allgemeinen Fahrverbot in diesem Strassenabschnitt – die Rietgass regelmässig durchgängig befahren wird.

Vor Eiche; Aufhebung von Parkfeldern und Signalisationsänderung

Die drei bestehenden Parkfelder entlang der Strasse Vor Eiche werden in den nächsten Wochen demarkiert und an dieser

Stelle ein beidseitiges Parkverbot ausgesprochen. Diese Massnahmen sollen die Verkehrssicherheit erhöhen und die Strasse zudem für die Zufahrt zu den angrenzenden Industriebetrieben freihalten.

Imstlerwäg, Höhe Haus Nr. 30; Anbringen Parkverbotslinie
Für die Liegenschaften Imstlerwäg 30, 32 und 34 muss die Notzufahrt für Blaulichtorganisationen über den Gehweg der Liegenschaften erfolgen. Es kommt immer wieder vor, dass vor diesem Gehweg Fahrzeuge parkiert werden und diese somit in einem Notfall die Zufahrt zu den Häusern versperren würden. Als Massnahme wird in den nächsten Wochen vor der Liegenschaft Imstlerwäg 30 eine Parkverbotslinie angebracht.

Erteilung Gemeindebürgerrecht

Unter dem Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung hat der Gemeinderat Rafz

- Joachim Fritz Siedler, geb. 1949, deutscher Staatsangehöriger, und
- Marius Taljaard, geb. 1967, zusammen mit seiner Ehefrau Anastia Taljaard, geb. 1974, und den gemeinsamen Kindern Adriaan Taljaard (m), geb. 1999, und Rumé Taljaard (w), geb. 2003, alle südafrikanische Staatsangehörige, in das Bürgerrecht der Gemeinde Rafz aufgenommen. Anlässlich eines persönlichen Gesprächs konnte sich der Gemeinderat davon überzeugen, dass die Gesuchstellenden die Voraussetzungen für die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes erfüllen.

Bauwesen

Der Gemeinderat hat neben verschiedenen Bewilligungen im Anzeigeverfahren folgende ordentliche Baubewilligungen erteilt:

- Adem Jakupi, Bollebärg 22, Rafz; Neubau Aussenparkplatz auf dem Grundstück Kat.-Nr. 7016, Bollebärg 22, Wohnzone B, 2 Geschosse;
- Beatrice und Bernhard Keller, Bergstrasse 7, Rafz; Anbau gedeckter Sitzplatz sowie Aufstellen eines Jacuzzi, Grundstück Kat.-Nr. 6347, Bergstrasse 7, Wohnzone B, 2 Geschosse;
- Alexander E. Seiler, Dorfstrasse 45, Bülach; Ersatzbau Scheune mit Einbau von drei Wohnungen, Anschluss und Erweiterung Tiefgarage sowie Aufstellen eines Schopfs, Kat.-Nrn. 7033 und 7036, Chrischonawäg 6a, Kernzone;
- Lydia und Samuel Zwingli, Bollebärg 28, Rafz; Abbruch Werkstattgebäude und Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage auf Kat.-Nr. 5953 an bestehendes Gebäude Vers.-Nr. 595, Heereguet 13, Kernzone;
- Ramona und Mark Sigrist, Hauffäld 26, Rafz; Umbau und Erweiterung bestehendes Einfamilienhaus mit Doppelgarage sowie Teilung Grundstück Kat.-Nr. 6999, Ifang 5, Wohnzone 1 Geschoss;
- Nadia und Jann Sigrist, Im Freie 2, Rafz; Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Grundstück Kat.-Nr. 6999, Ifang 2, Wohnzone 1 Geschoss.

Grundstückgewinnsteuern

Der Gemeinderat hat einen Grundstückgewinnsteuerfall genehmigt, wobei der Verkaufserlös die Anlagekosten nicht überschritt und deshalb keine Steuereinnahmen resultieren.

Sonderabfallmobil

Resultat der Sammlung vom 22. April 2015 in Rafz

Am Mittwoch, 22. April 2015, fand beim Werkgebäude Rafz die Sammlung des Sonderabfalls mittels des Sonderabfallmobils statt. Hierbei wurden total 830 Kilogramm Sonderabfälle gesammelt, wovon rund 555 Kilogramm Farben, 54 Kilogramm Lösungsmittel und 45 Kilogramm Kehricht ausmachten.

Nächste Daten Sonderabfallmobil

Die weiteren Sammeldaten des Sonderabfalls im Jahr 2015 in den Nachbargemeinden können Sie dem Entsorgungskalender entnehmen.

Helfen Sie mit – gemeinsam gegen Vandalismus!

Leider haben sich in letzter Zeit Sachbeschädigungen und Sprayereien/Schmierereien auf unserem Gemeindegebiet gehäuft.

Wer durch Anzeige bei der Polizei zur Überführung der Täterschaft beitragen und mithilfe dessen der Täter zur Rechenschaft gezogen werden kann, erhält eine Belohnung von 1000 Franken.

Bitte seien Sie wachsam und melden Sie Vorkommnisse und Feststellungen unverzüglich der Polizei. Eine örtlich begrenzte Videoüberwachung des öffentlichen Grundes zur Wahrung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit bleibt vorbehalten.

Rafzer Dörranlage – Dörrmeisterin bzw. Dörrmeister gesucht!

Die bisherige Stelleninhaberin Christine Eschmann, Eglisau, hat nach zweijähriger Tätigkeit ihren Wohnsitz ins Ausland verlegt. Deshalb ist die Stelle als Dörrmeisterin bzw. Dörrmeister ab Anfang August 2015 neu zu besetzen.

Leider hat sich auf die Stellenausschreibung in der Rafzer Weibel-Ausgabe vom Februar 2015 niemand für die Funktion als Dörrmeisterin bzw. Dörrmeister gemeldet, was der Gemeinderat ausserordentlich bedauert. Neben Bülach ist Rafz die einzige Anlage im Zürcher Unterland, weshalb auch Kundschaft aus den umliegenden Gemeinden bedient wird. Die Anlage erfreut sich jedes Jahr grosser Beliebtheit, wenn man die Zahlen der gedörrten Produkte (u.a. 1284 Kilo Zwetschgen, 406 Kilo Äpfel, 530 Kilo Birnen und 464 Kilo Bohnen) betrachtet. Es wäre aus Sicht des Gemeinderates äusserst schade, wenn der Betrieb der Anlage aufgrund fehlender Besetzung eingestellt werden müsste.

Als Dörrmeisterin bzw. Dörrmeister sind Sie für die selbständige Führung der Dörranlage während rund drei Stunden pro Woche von Anfang August bis Ende Oktober verantwortlich. Die Entschädigung erfolgt im Gemeindestundenlohn. Zu Ihrem Aufgabengebiet gehören im Wesentlichen

- die Anlagenbetreuung
- die Kontaktpflege der Kundschaft
- die Warenannahme (Obst und Gemüse)
- das Ausstellen von Rapporten und Lieferscheinen
- die Abrechnung mit der Gemeindeverwaltung sowie
- das Verfassen des Berichts am Ende der Dörrsaison.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre kurze Bewerbung mit Foto und Lebenslauf bis Freitag, 19. Juni 2015, an die Gemeindeverwaltung Rafz, Kanzlei, Dorfstrasse 7, 8197 Rafz. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Betriebsleiter Werner Rutschmann, Telefon 079 414 23 31, oder

Gemeindeschreiber Marc Bernasconi, Telefon 044 879 14 40, gerne zur Verfügung.



Ausflugstipp Standort Zürcher Unterland

Auf den Spuren von Heinzelmännchen, Verbrechern und sanfter Haarrevolution

Der Weg von Bachs ins Wehntal führt den Wanderer zu sagenumwobenen Erdmannli, einer Quelle mit grusliger Geschichte und zu jemandem, der die Haarpflege revolutionierte.

Der Abstecher zur einzigen Grottenburg des Kantons Zürich lohnt sich. Vom Mauerwerk ist zwar nicht mehr viel übrig, die Höhle reicht aber rund zwölf Meter in den Fels. Der Anstieg im Bachsener Weiler Thalmühle ist steil. Von oben lässt es sich aber wunderbar über die Erdmannli philosophieren.



Das Erdmannlioch, Befestigungs- oder Wohnburg? Noch ist nicht die ganze Geschichte erzählt. Heute ist der Rastplatz um das Silberbrünneli ein grosser Freiluftspielplatz mit Quelle und Bach.

Weiter die gegenüberliegenden Bergseite hinauf in Richtung Rüebisberg zum einsam im Butal gelegenen Rütihof.

Das Silberbrünneli liegt auf dem Weg nach Niederweningen. Vom Rütihof sind es fünf Minuten hinauf in den Wald und zur Waldquelle mit der grosszügigen Feuerstelle. Der heute so friedliche Ort hat eine blutige Geschichte. Hier soll ein Waldarbeiter seinen Sohn um eines silbernen Löffels willen über die Kante der Spaltenflue gestossen haben. Die Leiche des Knaben wurde, zusammen mit dem Silberlöffel, beim Silberbrünneli gefunden.



Im Egghof, Gemeinde Schöfflisdorf, wohnte und forschte Gustav Guhl, der Erfinder der natürlichen Haarshampoos

Vom Rütihof führt der gut ausgebaute Weg in Richtung Wattwiler Höfe und verschwindet kurz danach im grünen Egghof, dem grössten zusammenhängenden Waldstück des Kantons. Beim Egghof auf 596 m.ü.M. öffnet sich der Buchenwald und gibt den Blick ins Wehntal frei. Jahrelang lebte und forschte auf diesem Hof Gustav Guhl, der mit seinen Haarpflegeprodukten äusserst erfolgreich war. Auf geteertem Weg geht es hinunter zum Bahnhof von Oberweningen/Schöfflisdorf und zum nächstgelegenen Restaurant.

Anfahrt: Postauto NFB 535 ab Bahnhof Dielsdorf bis zur Haltestelle Milchhütte in Bachs

Rückfahrt: ab Bahnhof Oberweningen/Schöfflisdorf oder Niederweningen fahren die S55 und S5 jede halbe Stunde Richtung Dielsdorf

Distanz: 11,8 Kilometer, zirka 2 ½ Std.; Höhendifferenz: 325 Meter

Geeignet: Familien, Wanderer. Route meist im Wald oder am Waldrand; sehr gutes Schuhwerk für die Eroberung der Grottenburg Erdmannlioch.

Unterwegs grosszügige Rastplätze mit Feuerstelle teilweise mit eigener Burg und Quelle:

Ufer des Fisibachs bei Bachs, Erdmannlioch, Silberbrünneli, Schliniker Platten, Schöfflisdorfer Waldhütte. Achtung: Möglichkeiten zur Verpflegung gibt es erst in Niederweningen oder Schöfflisdorf wieder.

Karte: Wanderkarte Kanton Zürich, Bülach Zürcher Unterland, erhältlich bei Standort Zürcher Unterland, tourismus@zuercherunterland oder online unter www.zuercherunterland.ch

Marc Bernasconi

Zivilstandsamtnachrichten

Geburten

- 18.3. Bytyqi, Albert, Sohn der Bytyqi, Ymrije und des Bytyqi, Shenasi, Imstlerwäg 16
- 20.3. Sigrist, Yuna, Tochter der Sigrist, Nadia und des Sigrist, Jann, Im Freie 2c
- 1.4. Gubacsi, Luca, Sohn der Gafner, Susann und des Gubacsi, Miksa, Baumschuelwäg 1
- 4.4. Mächler, Neola, Tochter der Mächler, Mirjam und des Mächler, Daniel, Lachewäg 13
- 11.4. Gysel, Alina, Tochter der Gysel, Claudia und des Gysel, Marcel, Sonnefäld 15
- 24.4. Hartmann Louy, Sohn der Hartmann, Lea und des Hartmann, Michael, Märktgass 27
- 30.4. Hafner, Ladina, Tochter der Hafner, Corinne und des Hafner, Steve, Baumschuelwäg 3

Trauungen

- 4.3. Zaturroski, Sanja und Andon, Bölli 15
- 24.4. Brodmann, Annerose und Jan, Tannewäg 14

Todesfälle

- 27.4. Wüthrich geb. Zbinden, Alice, 76 Jahre, Landstrasse 94

Fundbüro

Beim Fundbüro auf der Gemeindeverwaltung sind folgende Fundgegenstände abgegeben worden:

- Schlüsselbund
- pinke Sonnenbrille

Hundeversäuberung

Mit dem Entschluss, sich einen Hund anzuschaffen, gewinnt man nicht nur einen treuen Begleiter, sondern übernimmt auch Verantwortung für den vierbeinigen Freund, aber auch für das Umfeld.

In letzter Zeit gibt es vermehrt Beschwerden von Einwohnerinnen und Einwohnern, die sich über Hundekot auf sowohl öffentlichen Plätzen und Flächen als auch privaten Grundstücken beschwerten. Niemand – auch kein Hundebesitzer – freut sich über einen solchen Anblick.

Der Gemeinderat verfolgt weiterhin die Strategie, die Robidog-Kästen an den peripheren Wohnlagen, also um das Dorf herum und nicht in den Wohnquartieren (Vermeidung von Emissionen), aufzustellen. Heute befinden sich 20 Robidog-Kästen innerhalb des Gemeindegebietes.

Im kantonalen Hundegesetz und der dazugehörigen Verordnung ist klar geregelt, dass wer einen Hund ausführt, ihn so beaufsichtigen muss, dass Kulturland und Freizeiflächen nicht durch Kot verschmutzt werden. In Siedlungs- und Landwirtschaftsgebieten sowie auf Strassen und Wegen ist der Hundekot korrekt zu beseitigen. Verstösse gegen diese gesetzlichen Bestimmungen können mit Busse geahndet werden. Zur Verzeigung bei der Kantonspolizei Zürich, Posten Rafz, ist natürlich nicht nur die Gemeinde, sondern jede Zivilperson berechtigt.

Sie haben auch weiterhin die Möglichkeit, bei uns gratis Robidog-Säcke (ganze Rollen) abzuholen.



Mobilität – Energiestadt – Mobilität

Sie stellen sich sicher die Frage, was Mobilität mit Energiestadt zu tun hat. Im ersten Moment kommen Ihnen sicher beim Thema Energiestadt Solaranlagen, Strom aus umweltverträglicher Produktion usw. in den Sinn. Dies ist sicher auch richtig, aber Energiestadt verfolgt auch weitere Themen z. B. im Bereich der Mobilität.

Dazu zählt sicher ein den Umständen angepasstes Verkehrskonzept, Fahrrad- und Fusswege, die sicher sind, sichere Schulwege, die das «Elterntaxi» erübrigen, und öffentlicher Verkehr, der erlaubt, das Auto in der Garage stehenzulassen.

Genau solche Themen werden in der Planungs- und Energiekommission mit Blick auf die Vorgaben des Labels Energiestadt betrachtet. Energiestadt bedeutet zukunftsweisend und in allen Themenkreisen Energiegewinnung und Energienutzung aktiv zu sein. Zum einen, wie bereits erwähnt, die Stromproduktion umweltfreundlich zu gestalten, aber viel mehr noch mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen sorgfältig umzugehen. Dies ist insbesondere im Bereich Liegenschaften aber auch stark ausgeprägt bei der Mobilität möglich.

Werner Baur  **Gartenbau
Gartenpflege**

8197 Rafz / ZH · Tel. 044 869 21 30

MÖCKLI RAFZ
Schmiede · Metallbau
Kleingeräte · Landtechnik
Quad/ATV · Reparaturen

Landstrasse 9 · 8197 Rafz · moecklirafz@bluewin.ch
Telefon 044 869 01 30 · Fax 044 869 03 37

Vertretung von: Rasenmäher Gartenhäcksler
Bodenhacken Motorsensen
Motorkettensägen Hochdruckreiniger

 **NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.**



Service & Reparaturen aller Marken

VATERLAUS
GARAGE RAFZ

044 869 14 78
garagevaterlaus.ch

 **anita TRÜB**
ZERTIFIZIERTE
LEBENSBERATUNG HF
COACHING

IMSTLERWÄG 24
CH - 8197 RAFZ
+41 (0)44 869 22 64
info@anita-trueb.ch
www.anita-trueb.ch

BERATUNG BEI
DEPRESSION,
BURNOUT, STRESS,
WORK-LIFE-BALANCE,
EHE- UND ERZIEHUNGSFRAGEN

Massagestudio
Käthy Meister Baur
Dipl. Masseurin

Landstr.6
8197 Rafz
Tel: 044 869 21 30
Nat: 079 281 61 52

Teil / Ganzkörpermassagen,
Hotstone-Massagen,
Sportmassagen.

Kopfschmerz-und
Migränetherapie,
Sanfte Wirbeltherapie nach Dorn,
Schripfbehandlungen / Massagen.
Geschenkgutscheine.

ELEKTRO INSTALLATIONEN

Kern Baur AG

24 h Pikettdienst!

Kern + Baur AG
Landstrasse 29
8197 Rafz

Telefon 044 879 10 30
Telefax 044 879 10 35
www.kernbaur.ch
info@kernbaur.ch

Müliwy

Weinbau Obstbau

Familie Graf Obere Mühle

Fam. Graf · Obere Mühle · Chnübri 2 · 8197 Rafz · T 044 869 04 83
www.mueliwy.ch · info@mueliwy.ch

**TREUHAND
STEUERN
LIEGENSCHAFTS-
VERWALTUNG**

Mehr können wir nicht.
Aber was wir können, können wir sehr gut.
Testen Sie uns.

a&m

A & M Consulting GmbH
Bahnhofstr. 88, 8197 Rafz
044 879 19 00, a-m.ch



Deshalb ist es wichtig, dass das Angebot im öffentlichen Verkehr Vorteile bringt, Schulwege sicher sind, Fahrradwege ausgebaut werden. Es ist uns bewusst, dass das Thema Mobilität mit den obigen Zeilen noch bei Weitem nicht abschliessend erörtert wurde.

Um diese und weitere Herausforderungen zukunftssträftig umzusetzen zu können, dienen uns die strategischen Ziele der Energiestadt.

Planungs- und Energiekommission



Die Solarstromanlage (Photovoltaikanlage) auf dem Dach der Saalsporthalle kann gebaut werden!



Auch wenn uns die Sonne am «Tag der Sonne» eher im Stich liess – die Rafzerinnen und Rafzer taten es nicht: Zahlreiche Interessierte kamen zu unserer Präsentation am Samstag, 9. Mai, und informierten sich aus erster Hand über den Stand der Entwicklung der geplanten Photovoltaikanlage. Die Idee, das Dach der Saalsporthalle sinnvoll zur Stromproduktion zu nutzen, findet grosse Sympathie und Unterstützung. Bereits über 50 Rafzerinnen und Rafzer, Vereine und Gewerbetreibende haben verbindlich 270 000 Franken für den Bau der Solarstromanlage zugesagt. Mit dieser Investitionssumme können wir die Gründung der Genossenschaft vornehmen.

Die Gründungsversammlung findet am Mittwoch, 17. Juni 2015, 20.00 Uhr im Gemeindesaal statt.

Wir sind überzeugt, dass bis zu diesem Datum die fehlenden 60 000 Franken zusammenkommen. Helfen Sie bitte mit, dieses Ziel zu erreichen. Es ist ganz einfach: Unter www.solarRafz.ch Kontakt, können Sie angeben, mit welchem Betrag Sie den Bau der Anlage unterstützen wollen. Bereits jetzt herzlichen Dank für Ihr Engagement!

Nicht nur die Sonnenenergie, auch der Auftrag bleibt im Dorf!

Damit die Anlageerstellung auf dem Dach der Saalsporthalle mit dem Bau der Halle Schritt halten kann, mussten wir den Auftrag unter Vorbehalt der Gründung der Genossenschaft bereits vergeben. Zur Offertstellung wurden vorab verschiedene, auf den Bau von Photovoltaikanlagen spezialisierte Betriebe eingeladen. Diese mussten bei ihren Angeboten zahlreiche technische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen einhalten. Es freut uns riesig, dass die «ARGE Helion Solar Zürich AG / Dünki Solar GmbH Rafz» die Kriterien am besten erfüllte, sodass bei der Vergabe ein Rafzer Gewerbebetrieb berücksichtigt werden konnte. Hier noch die technischen Details des Projekts: Die Photovoltaikanlage (Generatorfeld) hat ein um 10° aufgeständertes Modulsystem das rechtwinklig zum Hallendach in Süd-West-/Nord-Ost-Richtung verlegt wird. Die 632 installierten Photovoltaikmodule weisen folgende Leistungs- und Ertragsdaten auf:

Leistung Modul	260 Wp
Leistung der PV-Anlage	164 kWp
Maximaler Strom	250 A
Jährlicher Stromertrag	150 700 kWh
Modulfläche	1050 qm
Stromertrag entspricht	36/4-Personen-Haushalten

Die Statuten der Genossenschaft

Die Statuten befinden sich in der Abschlussbearbeitung und werden rechtzeitig vor der Gründungsversammlung den Investorinnen und Investoren zusammen mit der Traktandenliste zugestellt und auf unserer Homepage aufgeschaltet.

Wir wünschen Ihnen weiterhin sonnige Tage und freuen uns wenn wir Sie an der Gründungsversammlung begrüßen dürfen.

solarRafz Genossenschaft (i.G.), c/o André E. Fröhlicher, Bleiki 8, 8197 Rafz, Telefon 044 869 09 94, E-Mail: energie@solarrafz.ch, Homepage: www.solarRafz.ch.

Das Gründungsteam:

*André Fröhlicher / Judith Müller /
Beat Hauser / Alex Müller / Kurt Wälti*



Bannrundgang vom 3. Mai 2015

Die Wetterprognosen für den ersten Mai-Sonntag verhiesens nichts Gutes. Da konnte man nur hoffen, die Meteorologen hätten sich getäuscht. Doch der Sonntag kam und es regnete mehr oder weniger ununterbrochen.



Welche Überraschung, als trotzdem eine Gruppe Unentwegter bei der Post wartete. In flottem Tempo ging es Richtung Solgemerwäg. Der «Aufstieg» zum Adenberg brachte etliche ins Schwitzen. Beim Grenzstein Nr. 97 – dem sogenannten Weissen Markstein – mit der Jahrzahl 1651 erinnerte Thomas Neukom an den Verkauf der hohen Gerichtsbarkeit durch die Grafen von Sulz an Zürich. Damit wurde das Rafzerfeld definitiv eidgenössisch.

Weiter ging es hinab nach Solgen, wo Thomas Neukom die Situation vor und nach dem Bau der Umfahrungsstrasse schilderte.

In der Buechhalde referierte Heinz Baur über das Schwarzwild. Anhand von Bildern, Wildschweinzähnen und -borsten erklärte er diese Tierart. Wildschweine sind intelligent und sehr lernfähig, was die Bejagung äusserst schwierig gestaltet.

Zum Abschluss kehrten die Wanderer in der Scheune von Lydia und Armin Graf ein. Bei Grilliertem und Getränken klang der Nachmittag aus.

Die Kommission für Ortsgeschichte dankt für das Interesse am Rundgang. Besonders dankt sie dem Veloclub Rafz für die Bewirtung, Heinz Baur von der Jagdgesellschaft Rafz für die Informationen und der Familie Graf für den zur Verfügung gestellten Raum.

Waschen von Hand – Wie man früher Wäsche wusch



Noch zu Beginn des 20. Jahrhunderts musste die Wäsche von den Hausfrauen in kräftezehrender Handarbeit gewaschen werden. Meist wurde nur alle paar Wochen gewaschen.

Am Abend vorher musste die Schmutzwäsche nach Koch- und Buntwäsche sortiert werden. Nicht vergessen durfte man das Brennholz für den Heizkessel. Oft wurde die Wäsche mit Soda über Nacht eingeweicht. Besonders verschmutzte Stellen rieb die Hausfrau vorher noch mit Seife ein.

In aller Frühe ging dann der eigentliche Waschtage los: Waschkessel mit Wasser füllen, mit Holz anfeuern und Waschmittel zufügen. Wäsche einfüllen und mit Holzstab umrühren und niederdrücken. Nach dem Kochen die Wäschestücke herausnehmen und auf dem Waschbrett bürsten.

Wäsche ins Spülwasser geben bis es klar bleibt und nachher die Wäsche aufhängen.

Waschmittel: Im Mittelalter war Seife ein Luxusartikel. Erst die technische Herstellung von Soda machte Seife billiger. Lange Zeit wusch man an vielen Orten mit Lauge. Im Jahr 1907 wurde von der Firma Henkel das erste selbsttätige Waschmittel «PERSIL» produziert.

Heute steht praktisch allen Haushaltungen eine Waschmaschine zur Verfügung – eine gewaltige Arbeitserleichterung!

Sonntag, 14. Juni 2015, 14.00 bis 17.00 Uhr

Demonstration Waschen von Hand mit «Wöschwyber-Apéro» um 14.00 Uhr

Wie man früher Wäsche wusch, wird von Frauen aus Rafz beim Ortsmuseum in drei Durchgängen vorgeführt.

Kommen Sie und schauen Sie den «Wöschwybern» über die Schultern; sie sind gerne zu einem kleinen Schwatz mit Ihnen bereit!

Heidi Sigrist-Bergin

Freibad Rafz-Wil

Schwimmbadkommission Rafz-Wil

Das Freibad Rafz-Wil braucht eine Sanierung

Seit 1961 schwimmen, plantschen und amüsieren wir uns in unserem Freibad. Unser schönes Bad lädt die Einwohner aus unserem Dorf während der Sommermonate immer zu einer Erfrischung ein.

Über all die Jahre wurden Teil-Sanierungen und Erneuerungen gemacht. Nun aber wird eine grössere Sanierung nötig. Die Folie im Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken ist seit 27 Jahren im Einsatz. Diese beginnt seit Kurzem undicht zu werden und bildet Rumpfe. Die neueren Folien haben heute eine Lebensdauer von rund 10 bis max. 15 Jahren, unsere Folie, noch aus anderem Material, hat diese Lebensdauer bei Weitem übertroffen.

Auch muss die eingesetzte Schwimmbadtechnik dringend ersetzt werden. Zurzeit wird das Badewasser mit Chlorgas aufbereitet. Diese Technik birgt Gefahren und ist teilweise verboten. Da wir nur eine geringe Menge von Chlorgas lagern, konnten wir die Anlage bislang weiterhin so betreiben. Da aber eine Sanierung unumgänglich ist, müssen wir auch dieses Verfahren ändern. Auch sind bei einer Sanierung die heutigen Bedingungen und Vorschriften einzuhalten.

So muss das Bad zum Beispiel einen behindertengerechten Zugang aufweisen.

Die Schwimmbadkommission hat daher im Januar begonnen, die wichtigsten Sanierungsarbeiten zusammenzutragen. Wir haben mit der Firma Beck Schwimmbadbau AG einen kompetenten Schwimmbadplaner gefunden, welcher momentan ein Vorprojekt ausarbeitet.

Für die Sanierung werden zwei Varianten geprüft. Die Becken könnten wieder mit einer Schwimmbasinfolie ausgelegt werden. Dies ist preislich die günstigere Variante. Leider weiss man aber, dass die heutigen Folien nicht mehr so langlebig sind. Eine weitere Möglichkeit ist die Auskleidung der Becken mit Chromnickelstahl. Diese Variante ist pflegeleichter, wärmt das Wasser etwas mehr auf (wegen der Sonneneinstrahlung) und hat sicher Bestand für die nächsten 50 Jahre.

Die Schwimmbadkommission wird nun mit der Firma Beck die Varianten und zu erwartenden Kosten prüfen.

Die Sanierung der Anlage wäre auf den Herbst 2016 geplant und würde im Frühjahr 2017 abgeschlossen sein, sofern die Bevölkerung von Rafz und Wil dem Sanierungsprojekt ihrer Badi zustimmt.

Sobald detaillierte Pläne ausgearbeitet sind, werden diese von der Schwimmbadkommission im Rahmen eines Informationsanlasses vorgestellt.

Aktivitäten 2015 Freibad Rafz-Wil

20. Juni, 15.00–17.00 Uhr	Badi-Kiosk
Steelbandkonzert mit Grillplausch	
28. Juni (Verschiebedatum: 12. Juli)	SLRG Sektion
Millionenmeterschwimmen	Rafzerfeld
28. Juni (Verschiebedatum: 12. Juli)	I. Gubler
Schnellster Hüslhof-Fisch	
27. Juli, 9.00–12.00 Uhr	René Widmer
Prüfung Fliegenfischen	

Fitness:

27. Juni, 11.00–12.00 Uhr	firstwilfitness.ch
Fitness im Freien für jedermann (ohne Anmeldung)	
4. Juli, 11.00–12.00 Uhr	firstwilfitness.ch
Fitness im Freien für jedermann (ohne Anmeldung)	

Schwimmkurse:

jeweils Montag, 1. Juni–6. September	marlinsport.ch,
15.30–16.00 Uhr Krebs/Seepferd (ab 5 J.)	I. Gubler
16.05–16.35 Uhr Frosch/Pinguin	
16.40–17.20 Uhr Tintenfisch/Krokodil	
17.20–18.00 Uhr Eisbär/Training	
14.45–15.25 Uhr Aquafit für jedermann (ohne Anmeldung)	

7.–9. Juli,	aquafit-schwimmschule.ch, B.Schori
15.00–15.30 Uhr Sommerkrebli (ab 4 J.)	
15.30–16.00 Uhr Juli-Fröschli	
16.00–16.30 Uhr Tauchfischli	

11.–13. August	
9.30–10.00 Uhr Sommerkrebli (ab 4 J.)	
10.00–10.30 Uhr Juli-Fröschli	
10.30–11.00 Uhr Tauchfischli	

7.–9. Juli	
15.00, 15.30, 16.00 Uhr fetziges Sommer-Aquafit	
11.–13. August	
9.30, 10.00, 10.30 Uhr fetziges Sommer-Aquafit	

Jeden Mittwoch 14.00–16.00 Uhr

Spiel und Plausch im Schwimmerbecken
Mit den mitgebrachten Hilfsmitteln darf das Schwimmerbecken für Spiel und Spass genützt werden.



News aus dem Peteracker

Sommerfest im Peteracker – Herzliche Einladung

Am Sonntag, 7. Juni 2015, feiern wir wiederum Sommerfest im Peteracker. Dazu laden wir Sie herzlich ein. Bitte beachten Sie dazu die ausgehängten Flyer.

Öffentliche Cafeteria

Wir freuen uns, Bewohner, Angehörige, Velofahrer, Spaziergänger und weitere Gäste in der Cafeteria begrüßen zu dürfen. Unsere Cafeteria ist öffentlich. Von Montag bis Freitag von ca. 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr werden die Gäste von mehreren freiwilligen Frauen aus Rafz mit Kaffee und weiteren Köstlichkeiten aus der Peteracker-Küche betreut. Darüber freuen wir uns sehr. In den übrigen Zeiten dürfen Sie sich gerne an das Küchenpersonal wenden. Mahlzeiten sind ebenfalls gegen Voranmeldung bis 9.00 Uhr möglich.

Pizzaofen

Vor einigen Tagen durften wir den neuen Pizzaofen in der Aussenanlage erstmals in Betrieb nehmen. Die Probepizzas waren fein... mmmh. Der Pizzaofen wird in der Aktivierung und auch im täglichen Betrieb der Küche je nach Menüangebot verwendet. Am Sommerfest planen wir ein «Kinderpizzabacken».

Kindersingen im Saal

Seit Anfang März dürfen wir jeweils montags eine Gruppe Kinder der Musikschule im Peteracker begrüßen. Sie nutzen



Metzgerei & 
sigrist
Lebensmittel

Märktgass 19 · 8197 Rafz · Telefon 044 869 01 18
Rafz · Wilchingen · Rüdlingen

maxi  Das maximale Frische-Angebot

 **HS** BAU GMBH

- **Reinigungen**
- **Hauswartungen**
- **Gartenunterhalt**

Tannewäg 24
8197 Rafz
044 886 84 67
www.hs-bau.ch

 **massan**

Therapeutische & Diverse Wellness Massagen
Pilates, Spinning & Nordic Walking

Angela Neukom und Team

Krankenkassen & Qualitop anerkannt

Götze 5, 8197 Rafz Mobile 079 / 761 53 35 www.massan.ch

WINZELER
HOLZBAU

Zimmerei Holzbau
Treppenbau
Schreimerei Innenausbau

Winzeler Holzbau GmbH
Chilegass 8
CH-8197 Rafz

Tel. 044 869 15 50
info@wi-ho.ch
www.winzeler-holzbau.ch



 **Home & Garden Services**

- Gartenbau
- Gartenunterhalt
- Bepflanzungen
- Natursteinmauern
- Pflästerungen

Wir machen Ihren Garten zur Oase!

Dorfstrasse 12, 8197 Rafz
Telefon 079 329 33 90
www.homeandgardenservices.ch

 **Marlinsport**
SCHWIMMSCHULE

Kurse für Baby, Kinder und Erwachsene
in Rafz, Hüntwangen und Humlikon

www.marlinsport.ch
076 568 44 10

mit Waschanlage
und Tankstelle

Wesag Auto AG

Badener-Landstrasse 23 · 8197 Rafz
Telefon 044 869 03 33 · info@wesag.ch
www.wesag.ch



  **Nutzfahrzeuge**
Service

Ihr VW-Partner im Rafzerfeld.

unseren Saal als Probelokal, was bei Jung und Alt grossen Anklang gefunden hat. Die Kids wurden in den vergangenen Frühjahrsferien von den Seniorinnen und Senioren schmerzlich vermisst und sind schon ein fester Bestandteil des Montags.

Bräteln mit dem Chindsgi

Auf Initiative des Bereichsleiters Küche, Röbi Weber, haben wir den Kindergarten Rafz zu einem Brätelplausch in den Peteracker eingeladen. Wir freuen uns, gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern über ein abwechslungsreiches Mittagessen draussen.

Für das Alters- und Pflegeheim Peteracker
Ruth Storrer

Bibliothek Rafz

Veranstaltungen

Samstag, 6. Juni 2015, 9–12 Uhr

Bücher(z)morge mit Kaffee und Zopf während der Ausleihe.

Dienstag, 9. Juni 2015, 10.00 Uhr

Buchstart-Treff «Reim und Spiel»

Für Kinder und ihre Eltern von ca. neun Monaten bis drei Jahren.

Samstag, 4. Juli 2015, 9–12 Uhr

Bücher(z)morge mit Kaffee und Zopf während der Ausleihe.

Ticketverkauf für «Nöies Zöigs» von Frölein da Capo am Donnerstag, 17. September 2015

Ab 1. Juni 2015 können Sie in der Bibliothek während der Öffnungszeiten Tickets zu je CHF 20.– kaufen. Es ist ein kleiner Apéro inbegriffen. Die Platzzahl ist limitiert – also zögern Sie nicht zu lange!

Onleihe

Die Ausleihfrist von 14 Tagen für eBooks und eAudios wurde in letzter Zeit immer wieder bemängelt und diskutiert. Nun ist sie erfreulicherweise auf 21 Tage erhöht worden. Diese Änderung tritt bei Ausleihen ab dem 1. Mai 2015 in Kraft. Um den dadurch entstehenden längeren Wartezeiten bei Vormerkungen entgegenzuwirken, wird die Anzahl der Medien, die gleichzeitig ausgeliehen werden können, von 10 auf 15 erhöht. Leider gibt es noch immer keine Möglichkeit, ausgeliehene Titel vor Ablauf der Ausleihfrist zu retournieren, damit sie für andere Kunden wieder verfügbar sind. Wann dies möglich sein wird, ist momentan noch nicht bekannt.

Unterhaltungsliteratur

Erwachsene

Andrea Hirata: «Der Träumer»

Ikal ist zwölf – alt genug, um arbeiten zu gehen und seine

Familie zu unterstützen, die zu den ärmsten auf der Insel Belitung in Indonesien gehört. Doch er will mehr – das ist er den Lehrern der Regenbogentruppe schuldig, die ihm beigebracht haben, für seine Träume zu kämpfen. Zusammen mit seinen Freunden Arai und Jimbron jobbt er als Hafendarbeiter, um die Oberschule besuchen zu können.

Roger Smith: «Leichtes Opfer»

Kapstadt, Südafrika: Mitten in einer heissen Sommernacht werden Michael Lane und seine Frau Beverly von Schreien aus ihrem Liebespiel gerissen. Die Vermutung, dass der drogenabhängige Sohn ihrer Haushälterin nach einer rauschenden Nacht heimgekehrt sei, verliert sich im Nichts, als das Ehepaar den Garten betritt. Vor dem Poolhaus liegt die Leiche einer jungen Frau. Neben ihr steht ihr Sohn Christopher. Für Beverly Lane steht schnell fest: Sie brauchen einen Schuldigen, der nicht ihr Sohn ist. Und damit beginnt eine hinterhältige Intrige, die das Schicksal zweier Familien auf tragische Weise miteinander verbindet und immer mehr Opfer fordert.

Mamen Sánchez: «Die schönste Art, sein Herz zu verlieren»

England. Der berühmte Verleger Marlow Craftsman ist in Sorge. Seit er seinen Sohn Atticus nach Madrid schickte, um die Kulturzeitschrift Librarte zu schliessen, ist der junge Gentleman wie vom Erdboden verschwunden. Was ist passiert? Marlow beauftragt Inspektor Manchego, sich bei der spanischen Zeitschrift umzuschauen ...

Kinder

«Plötzlich unsichtbar», Liz Kessler

«Ada von Goth und die Geistermaus», Chris Riddell

«Franny magisch vermässelt», Stacy Kramer

«Der Legendenjäger», Shane Hegarty

«Der Weg ins Labyrinth», Holly Black & Cassandra Clare.

Bilderbücher

«Autsch, kleiner Tiger», Annet Rudolph

«Endlich wieder zelten!», Philip Waechter

«Egon Schwein spielt ganz allein», Iris Wewer

«Wann habe ich endlich Geburtstag», Mark Sperring

«Auflauf im Zoo», James Krüss

Sachbücher Erwachsene

«Das Unkraut-Buch», Jutta Langheineken

«Gärtnern mit dem Hochbeet – so einfach geht's, Folko Kullmann

«Aung San Suu Kyi – ein Leben für die Freiheit», Andreas Lorenz

Nonbooks

CDs

Mumford & Sons «Wilder mind»

Sophie Hunger «Supermoon»

Nicole Bernegger «Small town»

Seven «Back funk love soul»

Stefanie Heinzmann «Chance of rain»

James Bay «Chaos and the calm»

Sina «Tiger und Reh»

Lo und Leduc «Zucker fürs Volk»

«Mega Hits 2015 die Zweite»

«Bravo Hits 89»

DVDs

Who am I – kein System ist sicher
 Maps to the stars
 The Riot Club
 Magic in the moonlight
 Mr. Turner – Meister des Lichts
 Pride
 Jimmy's hall'
 Wie in alten Zeiten
 Plötzlich Gigolo
 A most wanted man
 Mockingjay (Die Tribute von Panem 3)
 Saphirblau
 Die Vampirschwestern 2
 Die Biene Maja
 Die Boxtrolls
 Paddington

Digitale Medien finden Sie unter: www.bibliotheken-zh.ch/rafz
 oder www.diblost.ch.

Mehr Neuheiten finden Sie bei uns in der Bibliothek oder unter www.bibliotheken-zh.ch/rafz.

Öffnungszeiten

Montag		15–20 Uhr
Dienstag	9–12 Uhr	15–18 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag		15–18 Uhr
Freitag		15–18 Uhr
Samstag	9–12 Uhr	

Eva Sautter

Schule**Das neue Kursprogramm der Erwachsenenbildung Schulgemeinden Rafz und Unteres Rafzfelder 1. Semester 2015 / 16 erscheint**

Es ist wieder einmal so weit. Mitte Juni wird das neue Programm der Erwachsenenbildung Schulgemeinden Rafz und Unteres Rafzfelder in alle Haushalte verteilt.

Es erwartet Sie ein bunt durchmisches Programm zu den Themen Wissen, Kochen, Kreatives, Sport und Gesundheit.

Wie immer erscheint das Heft im gelben Outfit. Neu werden wir uns bemühen, unser Programmheft mit Bildern zu den jeweiligen Kursen aufzuwerten.

Wollten Sie schon immer einmal kreativ sein, eine neue Sportart ausprobieren oder etwas für Ihre Gesundheit tun? Dann belegen Sie doch auch einmal einen Kurs, es gibt vieles zu lernen und Neues zu entdecken.

Im Schuljahr 2014 / 2015 haben wir pro Semester ca. 30 Kurse angeboten und hatten ca. 350 Teilnehmer, die mit neuen Ideen nach Hause gehen konnten.

Möchten Sie selber einen Kurs anbieten oder haben Sie

eine Kursidee, dann melden Sie sich doch bei uns: erwachsenbildung.admin@schule-rafz.ch

Das aktuelle Programm finden Sie jeweils auch auf der Homepage der Schule Rafz: www.schule-rafz.ch/de/kursanmeldung

Das Team der Erwachsenenbildung freut sich über eine rege Teilnahme.

**Sommerfest Götzen / Freien**

Am Mittwoch, 24. Juni, ist es wieder soweit: das beliebte Sommerfest im Schulhaus Götzen findet statt. Von 17.00 bis 20.00 Uhr trifft man sich auf dem grossen Pausenplatz zum gemütlichen Beisammensein. Auf dem Speiseplan stehen Hot Dogs, Würste und Maiskolben vom Grill, Kaffee und Kuchen sowie das beliebte Glacé. Auch dieses Jahr können die Kinder sich wieder schminken lassen und auch für «Action» ist gesorgt. Eingeladen sind alle Kinder und deren Angehörige vom Schulhaus Götzen sowie vom Kindergarten Freien. Den Bon für ein Glacé erhalten die Kinder noch via Schulpost. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und ein gelungenes Fest!



Am Samstag, 9. Mai, führte die Feuerwehr Rafz-Wil wieder eine Jugendfeuerwehrrübung des Bezirkes Bülach durch. Rund 45 Jugendliche mit ihren Betreuern nahmen an der Übung um das Feuerwehrlokal Rafz teil.

Bei den Posten der Anlernstufe wurden die Themen Funken, TLF Einsätze und Atemschutz ausgebildet. Bei der Festigungs-



stufen wurden Öl-/Chemie-Ereignisse, Hebekissen, Seilzugapparate und Seile und Knoten thematisiert.

Allen Beteiligten, die mitgeholfen haben, eine solche Übung zu realisieren, möchte ich meinen besten Dank aussprechen. Die Posten waren kreativ gestaltet und sehr gut organisiert.



Die Feuerwehr Rafz / Wil nimmt gerne jederzeit neue Mitglieder in die Jugend- oder Ortsfeuerwehr auf. Für Fragen steht der Kommandant Alex Schweizer (Handy 079 355 53 20) oder alle anderen Angehörigen der Feuerwehr Rafz-Wil gerne zur Verfügung.

*Betreuer Jugendfeuerwehr Rafz-Wil
 Lt. Bruno Graf*

**Konfirmationen 2015**

Am 29. März haben wir elf und am 12. April zwölf junge Menschen konfirmiert. Die Jugendlichen selbst haben das anspruchsvolle Thema «Schicksal» gewählt und es im Gottesdienst in Worten, Szenen, Gebeten und Gesang zur Sprache gebracht.

Es war gar nicht so leicht, Schicksal von Fügung, Zufall, Vorherbestimmung und Freiheitsstreben zu unterscheiden und wieder miteinander in Bezug zu setzen. Evelina Els und ich haben die Jugendlichen dabei begleitet und wir waren oft genauso gefordert wie diese. Das Leben ist so vielgestaltig und trägt noch immer solche Geheimnisse in sich, dass die jungen Menschen noch einige Jahre brauchen werden, um sie zu

ergründen. Da geht es ihnen wie uns allen. Und doch beginnt nun für sie ein eigenständiger religiöser Weg in Selbstverantwortung und mit der Möglichkeit zu kritischer Auseinandersetzung und freiwilliger Mitarbeit. Wir wünschen ihnen Gottes Begleitung und kraftvolle Schritte auf ihrem persönlichen Weg.

Viele schöne Bilder haben sich uns von diesen Festtagen eingeprägt. Sie finden die detaillierten Berichte sowie Fotos der beiden Konfirmationen auf unserer Website www.refkirche-rafz.ch unter «Fotos & Berichte».

Traditioneller Flohmarkt

Es ist eine lange Tradition, dass die reformierte Kirche Rafz alle zwei Jahre einen Bazar mit Flohmarkt organisiert. Dieser findet immer an einem Wochenende im Frühling statt. Der Nächste steht 2016 auf dem Programm. Der Erlös wird jeweils gespendet.

Etwas überrascht haben wir darum den Bericht im Wochenspiegel vom 29. April 2015 «Rafzer Flohmarkt soll zur Tradition werden» gelesen. Darin steht, dass in Rafz «vor längerer Zeit ein Flohmarkt existiert hat» und dieser nun wieder entstehen soll. Es ist sehr schade, dass unsere Kirchgemeinde immer weniger Mitglieder hat und dadurch offenbar auch das Wissen um unser Brauchtum verloren geht.

Voranzeige: KBB-Veranstaltung (zusammen mit der Gemeindebibliothek und der Schule Rafz)**Frölein Da Capo kommt nach Rafz!**

Am Donnerstag, 17. September 2015, um 20.00 Uhr im Zentrum Tannewäg, Rafz. Ticket-Vorverkauf ab 1. Juni 2015 in der Bibliothek Rafz

Gottesdienst- und Konzertdaten

7. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger und dem Kirchenchor Rafzfelder.
14. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger.
	11.15 Uhr	Jugendkirche JuKi
21. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Ulrich Bosshard und Pfrn. Britta Schönberger.
28. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Dr. Christoph Sigrist und Pfrn. Britta Schönberger.
5. Juli	10.00 Uhr	Familien-Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger, Dagmar Matzinger und dem 3. Klass-Unti. Wir feiern das Abendmahl. Anschliessend Apéro im Kirchgarten.
12. Juli	9.30 Uhr	Tauf-Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger
18. Juli	17.30 Uhr	abend perle-Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger und dem abend perle-Team Thema: «Spricht Gott heute noch zu uns?»
26. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Christhard Birkner

Fiire mit de Chliine

Ökumenischer Gottesdienst für die Kleinen in Begleitung. Dauer ca. 30 Minuten. Freitag, 5. Juni, um 9.30 Uhr in der katholischen Kirche Rafz. Im Anschluss gemeinsam Znüni essen.

SCHREINEREI THEO FENSTERFABRIK GRAF BODENBELÄGE

SCHREINEREI FENSTERFABRIK BODENBELÄGE

www.theograf.ch

Theo Graf AG
Brüelgass 39 8197 Rafz
Telefon: +41 44 868 10 70

Email: theo.graf@theograf.ch
Telefax: +41 44 868 10 80

Hänseler Haustechnik GmbH

Planungsbüro für
Sanitär, Heizung und Lüftung
Franz Hänseler, eidg. dipl.

Mittlere Ifang 4, 8197 Rafz
Tel. 044 869 21 25, Fax 044 869 00 06
e-mail: haenselerhaustechnik@bluewin.ch

kramer

AUGUST KRAMER WEINBAU
8197 RAFZ
044 869 08 95



www.kramer-weine.ch

Kartenlegung & Beratung
Katharina Merckling
Tarosoplin



Bahnhofstrasse 6
8197 Rafz
079 535 66 43
www.kartenlegung.ch



Von links nach rechts: Marcel Trudel, Verena Bucher, Rolf Lienhard, Bernhard Rüeger, Beat Angst

Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen /

Wir sind für Sie da – das Team der Hauptagentur Rolf Lienhard.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
oder auf Ihren Anruf.

AXA Winterthur
Hauptagentur Rolf Lienhard
Märktgass 20
8197 Rafz
Telefon 043 433 44 88
Fax 043 433 44 84
rafz@axa-winterthur.ch
AXA.ch/rafz



M. Strässer Gartenunterhalt

Gartenpflege • Hauswartungen • Winterdienst
Höhewäg 5 8197 Rafz Tel. 044 869 22 87 / 079 308 22 59

- Baum- und Sträucherschnitt
- Rosenpflege
- Umänderungen
- Hecken schneiden
- Laub wischen
- verschiedene Arbeiten rund ums Haus auf Anfrage
- Rasen mähen und pflegen
- Gartenholzerei
- Platten legen
- Bepflanzungen
- Schnee räumen

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Tel. 044 869 22 87 / 079 308 22 59



Keep Clean
Gianni Sassi
Postfach 64
8197 Rafz
Tel. 044 869 00 50
www.keepclean.ch

Ihr Partner in allen Reinigungsfragen im und ums Haus!

**Umzugsreinigung • Unterhaltsreinigung •
Hauswartungen • Gartenunterhalt**

Zentrum Casa (Dorfstrasse 9):

Chäfertreff

(Kleinkinder bis Kindergarten in Begleitung.)
Dienstag, 2. Juni von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrhaus-Garten
(bei schlechtem Wetter im Zentrum Casa)
Dienstag, 7. Juli von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrhaus-Garten
(bei schlechtem Wetter im Zentrum Casa)

Kolibri

(Kindergarten bis 3. Klasse)
Donnerstagsgruppe: 16.15–17.15 Uhr
(Auffangzeit ab 16.00 Uhr)
4., 11., 18., 25. Juni, 2., 5. (Familien-Gottesdienst), 9. Juli
Sonntagsgruppe: 9.30–10.30 Uhr
7., 14., 21., 28. Juni, 5. Juli (Familien-Gottesdienst)

Colori

(4., 5. und 6. Klässler)
Dienstag, 16. Juni und 7. Juli von 18.45 bis 21.00 Uhr

Treff

(Oberstufen-Schüler)
Freitag, 19. Juni und 10. Juli von 19.00 bis 22.00 Uhr

Besinnungs-Gruppe

Donnerstag, 4., 18. Juni, 2. Juli von 9.30 bis 10.30 Uhr

Reservationen Räumlichkeiten Zentrum Casa

Sekretariat, 1. Stock oder Telefon 043 433 53 16, Dienstag und
Donnerstag 9.00–11.00 Uhr, E-Mail: ref-sekretariat-rafz@
shinternet.ch



Gottesdienste

Samstag, 6. Juni	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
Dienstag, 9. Juni	9.00 Uhr	MITENAND-GOTTESDIENST in Rafz anschliessend Kaffee und Gipfeli
Samstag, 13. Juni	18.00 Uhr	Jugend-Gottesdienst in Rafz
Sonntag, 14. Juni	10.00 Uhr	Motorrad-Gottesdienst in Glattfelden mit Töffsegnung
Sonntag, 21. Juni	10.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kom- munionfeier in Rafz
Samstag, 27. Juni	18.30 Uhr	Gemeinsame Eucharistiefeier mit unserer deutschen Nachbarspfarrei in Altenburg
Sonntag, 28. Juni	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau
Samstag, 4. Juli	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
Dienstag, 7. Juli	9.00 Uhr	MITENAND-GOTTESDIENST in Eglisau anschliessend Kaf- fee und Gipfeli im Zentrum
Sonntag, 12. Juli	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz

Sonntag, 19. Juli 10.00 Uhr Eucharistiefeier in Eglisau
Samstag, 25. Juli 18.00 Uhr Eucharistiefeier in Rafz

Weitere Veranstaltungen

Fiire mit de Chliine

Freitag, 5. Juni, 9.30 Uhr, kath. Kirche Rafz

Bibellese, Pfarreizentrum Eglisau

Dienstag, 9. und 23. Juni, 19.30 Uhr

Treffpunkt 60plus

Mittwoch, 10. Juni, 14.30 Uhr, KGH Rafz – Filmmittwoch

Tagesausflug mit dem Frauenverein

Donnerstag, 11. Juni, Auskunft bei Beatrice Tschirky, Telefon
044 869 07 01

Kirchgemeindeversammlung im Pfarreizentrum Eglisau

Donnerstag, 11. Juni, 20.00 Uhr

Für genaue Angaben beachten Sie jeweils das Forum. Für
Fragen: Telefon 044 867 21 21. Sie finden uns auch im Internet
unter www.glegra.ch.



Rückblick – KIWO 2015

«Äs Abentüür!» – unter diesem Titel fand vom 21. bis 24. April
2015 die KIWO in der EFRA statt. Zusammen mit den beiden
Jüngern Andreas und Petrus waren wir mit Jesus unterwegs
und haben dabei, spannende und unglaubliche Abenteuer
erlebt. Wir waren z.B. mit dabei, als Jesus seinen Jüngern
mitten im Sturm auf dem Wasser entgegenlieft oder als die
Jünger erlebten, wie Jesus mit nur fünf Broten und zwei Fi-
schen über 5000 Menschen zu essen gab. Die Jünger haben
damals entdeckt, dass Jesus wirklich Gottes Sohn ist, dass er
ihr Freund sein will und sie immer und überall mit ihm rech-
nen können. Das gilt auch heute noch für uns und während
der KIWO haben wir ganz neu entdeckt, dass jeder Mensch
dazu berufen ist, an Jesus zu glauben, und konkret erfahren
kann, wie Jesus heute noch wirkt! Mit Jesus zu leben ist das
grösste Abenteuer, das es überhaupt gibt!

In den gemeinsamen Zeiten im Plenum haben wir viel
gesungen, gesehen und gehört was die Jünger Andreas und
Petrus alles mit Jesus erlebt haben und wir haben in einem
Input zu einer biblischen Geschichte mehr darüber gehört,
was es bedeutet mit Jesus zu leben. Neben diesen Plenums-
zeiten waren die ca. 100 Kinder wieder in verschiedenen
Workshops und Programmen unterwegs. Die Kleinen (Kinder-
garten bis 1. Klasse) lernten sich am ersten Tag bei verschie-
denen Spielen rund um das Thema «Fischen» besser kennen.
Am zweiten Tag ging es in den Wald, wo sie vom Förster mehr



über den Wald erfuhren und gemeinsam eine Seilbrücke bauten. Den dritten Tag verbrachten die Kleinen in der Turnhalle und neben viel Sport lernten sie mehr über Erste Hilfe. Schliesslich wurde am Freitag fleissig gebacken und genascht.

Die Grossen trafen sich auch in diesem Jahr in verschiedenen Workshops. Die Sport-Gruppe versuchte sich in den verschiedensten Sportarten, wie z.B. Badminton oder Unihockey und verbrachte schweisstreibende Tage zusammen. Die Wald-Gruppe errichtete einen Staudamm, badete im Stauwasser und baute ganze Häuser. Es wurde also viel gearbeitet und am Donnerstag hatten die Eltern die Möglichkeit, beim gemeinsamen Fondue-Essen mit dabei zu sein. Die Manga-Gruppe zeichnete eine Woche fleissig Manga-Comics und es gab unter anderem auch ungewohnte japanische Snacks zum Naschen. Als Ergebnis konnte jeder Teilnehmer des Manga-Workshops eine Tasche mit einem selbst gezeichneten Motiv mit nach Hause nehmen. Unsere Köche und Bäcker trafen sich im Koch- & Back-Workshop und kreierte allerlei Leckereien, die sie dann zusammen mit ihren Familien geniessen konnten. Die Natur-Gruppe war in der näheren Umgang auf Erkundungstour und es gab viel über die Natur zu staunen, wie z.B. beim Besuch des Naturzentrums Thurauen. Mit dem Seifenkisten-Workshop gab es in diesem Jahr einen neuen Workshop, in dem die Teilnehmer echte Rennwagen bauten und diese schliesslich am Freitag zuerst im Training testeten und danach im Rennen nach dem schnellsten KIWO-Piloten suchten.

Die KIWO 2015 hat Teilnehmern und Helfern sehr viel Freude gemacht! Es war ein super Abenteuer gemeinsam zu entdecken, wie Jesus auch heute mit uns zusammen sein möchte und dass wir immer noch grosse Dinge mit ihm erleben können. Wir haben viel erlebt und gehört und wir möchten allen Kindern danken, die mit dabei waren, und natürlich danken wir den Eltern für ihr Vertrauen. Bis zum nächsten Mal.

Für das KIWO-Team
Leonardo Iantorno

Weitere Anlässe

Weitere Anlässe und Informationen stehen auf der Homepage der EFRA: www.efra.ch. Hier finden Sie auch alle EFRA-Termine laufend aktualisiert.

Im Juni und Juli gibt es die folgenden besonderen Anlässe:

- Frauenwochenende im Ländli, Sa/So 20./21. Juni
- SOLA, das Sommerlager der Jungeschar vom 11. bis 18. Juli

Gottesdienste

Gerne laden wir Sie am Sonntagmorgen ein, ab 10.00 Uhr unseren Gottesdienst im Zentrum Tannewäg zu besuchen!

Kontakt

Evangelische Freikirche Rafz, EFRA, Tannewäg 28, 8197 Rafz
Pfarrer Martin Flütsch erreichen Sie unter Telefon 044 869 02 74 oder E-Mail: info@efra.ch.



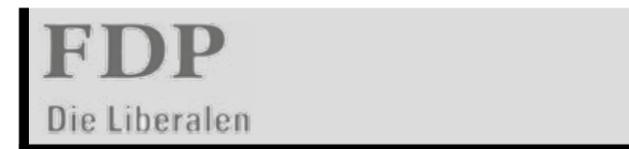
Vor ein paar Tagen bestaute ich den tiefroten Abendhimmel von meinem Fenster aus. Auch am nächsten Tag, als ich um 6 Uhr morgens zur Bushaltestelle lief, war wieder eine wunderschöne Morgenröte zu sehen. Ein paar Tage später las ich in der Bibel: Der Himmel verkündet die Herrlichkeit Gottes und das Firmament bezeugt seine wunderbaren Werke. Ein

Tag erzählt es dem anderen, und eine Nacht teilt es der anderen mit. Ohne Sprache und ohne Worte, lautlos ist ihre Stimme. (Psalm 19, 2-5)

Gerne laden wir Sie zu unseren Gottesdiensten ein:

Sonntag, 7. Juni, 9.45 Uhr
Sonntag, 14. Juni, 13.45 Uhr
Mittwoch, 17. Juni, 20.00 Uhr
Sonntag, 21. Juni, 9.45 Uhr
Sonntag, 28. Juni, 13.45 Uhr
Mittwoch, 1. Juli, 20.00 Uhr
Sonntag, 5. Juli, 9.45 Uhr
Mittwoch, 15. Juli, 20.00 Uhr
Sonntag, 19. Juli, 9.45 Uhr
Sonntag, 26. Juli, 13.45 Uhr
Mittwoch, 29. Juli, 20.00 Uhr

Damaris Strässler



Kantonsratswahlen 2015 oder «was heute ist, ist morgen schon gestern»

Trotzdem möchte ich mich bei denjenigen Mitmenschen, die mir ihre Stimme am 12. April 2015 anvertrauten, herzlich bedanken. Das ganze Kandidieren und natürlich das Ergebnis haben mich ausserordentlich gefreut, im Sinne von Alt-Bundesrat Adolf Ogi: «Freude herrscht!»

Nichts im Leben ist selbstverständlich, auch unser Stimm- und Wahlrecht offensichtlich nicht, sonst würden wir ja etwas sorgfältiger damit umgehen. Natürlich gehe auch ich nicht an alle möglichen Vereinsnähe und Versammlungen. Aber dort, wo ich aus Überzeugung und nicht nur aus Höflichkeit oder als Alibi «Mitglied» und nicht etwa «...glied» bin, versuche ich mich für ein Morgen und Übermorgen einzusetzen. Denn eine Gesellschaft oder ein Verein braucht zwar Passivmitglieder, diese allein lassen den Verein aber höchstens noch etwas weiter- aber nicht über- und vor allem nicht fortleben.

Schön wäre auch, an den Gemeindeversammlungen wieder mehr Stimmberechtigte (mit oder ohne Kinderwagen ...) anzutreffen, auch wenn die Traktanden eher «vegetarischen» Charakter haben und wenig Fleisch am Knochen haben! Die Vegetarier mögen mir diesen Satz verzeihen. Ich selbst esse übrigens auch gerne «Vegi», nur nicht immer, mehr nach Lust, Verfügbarkeit und Laune!

Übrigens habe ich den «Sturz» vom 17. (letzten) Listenplatz auf den 9. Schlussrang unserer FDP-Liste 3 ziemlich gut überlebt. Wäre Mathematik so einfach, würde ja in vier Jahren bei gleichem Szenario (+ 8 Ränge) der erste Listenplatz resultieren ...! Nun, wer keine Träume mehr haben darf, lebt er dann noch oder ist er schon ...?

Nochmals herzlichen Dank, auch meinen Helfern im Hintergrund, der FDP Rafz für die Unterstützung und meiner Familie fürs Verständnis.

Fritz Hauenstein

Nächste wichtige Termine:

Donnerstag, 4. Juni: FDP-Höck für Mitglieder und Interessenten
Sonntag, 14. Juni: Abstimmungswochenende *
Montag, 15. Juni: Gemeindeversammlung

* = Als Ortspartei sind für uns Parolen zu kantonalen oder nationalen Abstimmungen im Rafzer Weibel am falschen Platz. Unsere Parteimeinung finden Sie unter www.fdp-zh.ch/parolen.

Unsere Höcks stehen ausdrücklich auch Interessenten offen. Wir laden Sie gerne ein. Informationen zu lokalen, kantonalen oder nationalen Themen finden Sie unter www.fdp-rafz.ch oder kontaktieren Sie uns unter webmaster@fdp-rafz.ch.

FDP Rafz,
Stefan Weiss, Aktuar



Kantonsratswahlen, Vertreter der SVP Rafz mit sehr guten Resultaten

Der Präsident hat das Wort

Der Plakatwald an den Strassen ist verschwunden und die 180 Kantonsräte sind gewählt. Bei der Sitzverteilung hat sich für die SVP Bezirk Büllach trotz einer Steigerung des Wähleranteils von 36,62% im 2011 auf nun 37,49% nichts geändert. Die sechs Sitze konnten durch die bisherigen Vertreter in Zürich verteidigt werden. Mit dem sehr guten Resultat von 9447 Stimmen wurde Erich Bollinger wiedergewählt. Herzliche Gratulation Erich.

Trotz der starken Kandidatenliste ist es mir mit Ihrer Hilfe gelungen, mich um einen Platz zu verbessern, habe ich doch mit 8565 Stimmen ein beachtliches Resultat erreicht.

Ich bedanke mich ganz herzlich für die Unterstützung von Erich und mir.

Hansueli Neukom
Präsident der SVP Rafz

Der wiedergewählte Erich Bollinger hat das Wort

Die Kantonsratswahlen sind vorbei und ich bedanke mich ganz herzlich für die vielen Stimmen aus Rafz (482), die ich von Ihnen erhalten habe. Nur mit einer solchen Unterstützung aus dem eigenen Dorf ist es möglich, in den Kantonsrat gewählt zu werden.

Die letzten vier Jahre – meine erste Legislatur – waren sehr anspruchsvoll, war doch der ganze Ratsbetrieb und auch die Kommissionsarbeit Neuland für mich. Jetzt bin ich bereit für die nächsten vier Jahre und wenn alles gut läuft mit einer zusätzlichen Herausforderung.

Ihr Erich Bollinger
Kantonsrat SVP Rafz

Garage Sigrist AG
Landstrasse 10, 8197 Rafz
Tel. 043 433 33 22



www.garage-sigrist.ch

rutschmann albrecht zadik architekten ag

Funktion | Form | Qualität | Kosten | Termine

Scheidwäg 22
PF 187, CH-8197 Rafz
Tel. 043 433 44 33
Fax 043 433 44 34

info@raz-architekten.ch
www.raz-architekten.ch



MALERGESCHÄFT
FELIX SPÜHLER GmbH
8197 Rafz



044 869 25 32 maler-spuehler.ch

Anwaltskanzlei für

Baurecht
Sachenrecht
Werkvertragsrecht
Gesellschaftsrecht
Vertragsrecht
Erbrecht



Maja Saputelli Rechtsanwältin

Im Guet 4 8197 Rafz Tel. 043 557 69 00
info@mslaw.ch www.mslaw.ch

gerüstet für die Zukunft



Koni Gisler
079 300 57 17
044 869 33 75
info@GiRaf-Gerüste.ch

Gisler Baumanagement GmbH
GiRaf-Gerüste, Gajebärg 2, 8197 Rafz

GiRaf-Gerüste

BÄCKEREI
Schären
KONFITOREI
8197 Rafz · Tel. 044 869 04 35

Bäcker Takeaway



Der superschnelle Service für alle Fälle



HANS DÜNKI-RAFZ
HEIZUNG · SANITÄR · ENGINEERING
044 869 13 95
www.duenki.ch

english in the rafzerfeld
Englisch Kurse in Ihrer Nähe

Speak English



www.english-rafzerfeld.ch
044 869 09 62 079 611 83 52

Gratulation

Der Vorstand der SVP Rafz gratuliert den beiden Kandidaten zu ihren sehr guten Resultaten und Erich Bollinger zur Wiederwahl. Wir sind stolz darauf, dass wir als Sektion weiterhin einen Kantonsrat in unseren Reihen haben. Damit ist gewährleistet, dass unsere Region auch entsprechend in Zürich vertreten wird.

97. GV der SVP Rafz

Am 9. April 2015 begrüßte der Präsident Joe Neukom die Anwesenden im Restaurant Krone zur 97. Generalversammlung der SVP Rafz.

Im Jahresbericht wurden die Höhepunkte des Jahres nochmals gestreift. Für unser leider verstorbenes Mitglied Ruedi Fretz wurde eine Trauerminute abgehalten.

Die von Damian Schelbert präsentierte Rechnung wurde einstimmig angenommen. Auch die anderen statuarischen Geschäfte gingen ohne Probleme über die Bühne. Bei den Wahlen gab es nichts Neues, der ganze Vorstand stellte sich erneut zur Wahl und wurde mit Applaus wiedergewählt.

Die GV entschied sich auch für eine Statutenänderung, wonach auch ausländische Mitbürger in die SVP eintreten können. Erfreulicherweise konnte am gleichen Abend bereits das erste Mitglied begrüßt werden, das den Schweizer Pass nicht besitzt.

Wie an einer GV üblich, kam danach der gemütliche Teil nicht zu kurz...

Ständeratskandidat Hans-Ueli Vogt kommt nach Rafz; Voranzeige

Am 28. April 2015 wurde Hans-Ueli Vogt von der Delegiertenversammlung zum Ständeratskandidaten der SVP Zürich nominiert.

Es ist dem Vorstand der SVP Rafz gelungen, den Kandidaten nach Rafz einzuladen. Notieren Sie sich bitte den Termin. Am Freitag, 4. September 2015, wird sich Hans-Ueli Vogt in Rafz vorstellen. Wir sind momentan noch in der Planungsphase, aber der Termin steht. Wir werden Sie via Rafzer Weibel über den Anlass informieren und Sie auf dem Laufenden halten.

Damian Schelbert

Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2015

Die SP Rafz nimmt erfreut zur Kenntnis, dass sich die Jahresrechnung 2014 der Politischen Gemeinde Rafz derart positiv präsentiert. Die SP Rafz wird sich an ihrer nächsten Mitgliederversammlung mit den traktandierten Vorlagen befassen und allfällige Positionen beschliessen.

Für die Ersatzwahl in das Wahlbüro der Politischen Gemeinde Rafz für den Rest der Amtsdauer 2014 bis 2018 schlägt die SP Rafz die Wahl von Nicola Blum (Student/Jahrgang 1993) vor. Die SP Rafz ist erfreut, dass sich ein Vertreter der jungen Generation zur Mitwirkung im Wahlbüro zur Verfügung stellt.

Weiterentwicklung des öffentlichen Verkehrs

In der zweiten Märzhälfte fand bekanntlich die öffentliche Auflage des Zürcher Verkehrsverbundes zum Verbundfahrplanprojekt 2016–2017 statt. Das neue ÖV-Konzept (Schnittstelle Bahn/Bus) ab 13. Dezember 2015 birgt für das Rafzerfeld gewisse Veränderungen und Einschränkungen, die Anlass zu einer kritischen Beurteilung gegeben haben. Die SP Rafz hat sich eingehend damit befasst und hat bei der Gemeinde Rafz eine umfassende Stellungnahme deponiert (einsehbar auf www.sprafz.ch). Die Behandlung der eingegangenen Änderungsbegehren obliegt nun den dafür vorgesehenen Gremien der Planungsgruppe Zürcher Unterland (PZU) und den zuständigen marktverantwortlichen Unternehmungen (SBB/Postauto).

Energiestadt Rafz – Nutzung der Solarenergie

Das Label «Energiestadt» bedeutet für die Gemeinde Rafz und seine Bevölkerung auch eine Verpflichtung, in diesem Spektrum aktiv und wirkungsvoll am Ball zu bleiben. Es liegt in der Natur der Sache, dass alle möglichen organisatorischen und energetischen Massnahmen für den Klimaschutz genutzt werden sollen. Die SP Rafz unterstützt daher die Zielsetzung der Solargenossenschaft Rafz, auf dem Dach der «Saalsport-halle Schalmacker» eine Photovoltaikanlage zu realisieren und zu betreiben.

Abstimmungen vom 14. Juni 2015

Eidgenössische Vorlagen (SP-Positionen)

- JA zur Volksinitiative «Millionen-Erbschaften besteuern für unsere AHV»
- JA zur Stipendieninitiative
- JA zur Teilrevision des Radio- und Fernsehgesetzes (RTVG)

Kantonale Vorlagen (SP-Positionen)

- NEIN zur Gebühreninitiative (Gemeinde)
- NEIN zur Gebühreninitiative (Kanton)
- NEIN zur Abschaffung der Härtefallkommission

Wir freuen uns auf Sie!

Sie sind SP-WählerIn oder Sie haben festgestellt, dass Ihre Positionen meist mit der SP übereinstimmen, dann freuen wir uns auf Sie! Als Mitglied können Sie in der SP mitreden und mitentscheiden. Sie können sich aber auch als SympathisantIn der SP Rafz eintragen und so die Partei besser kennenlernen.

SP **Sozialdemokratische Partei Rafz**

Kantons- und Regierungsratswahlen 2015

Mit der Wiederwahl von Mario Fehr und der Neuwahl von Jaqueline Fehr konnte die SP ihre direkte Vertretung im Zürcher Regierungsrat wahren. Die SP Bezirk Bülach konnte zwar ihren Wähleranteil erhöhen, verlor jedoch aufgrund der Eigenheiten des geltenden Wahlsystems («Doppelter Pukelsheim») den dritten Sitz im Kantonsparlament. Die SP Rafz konnte ihren Wähleranteil in der Politischen Gemeinde Rafz auf 19,98% steigern. Wir danken Ihnen für das gewährte Vertrauen und für die Wahlunterstützung.

Die Anmeldung kann unkompliziert über unsere Website www.sprafz.ch in der Rubrik «Who is Who» erfolgen.

Nächster Termin

4. Juni 2015 – Generalversammlung SP Rafz

Vorstand SP Rafz



Spitzenränge

In der angelaufenen Saison errang die SG Rafz an diversen Wettkämpfen wieder einige Spitzenränge. Die Schützengesellschaft platzierte sich regelmässig in den Top-Ten-Rängen. Hier sind die besten Rangierungen erwähnt:

Wilchingen, Podestplatz

Nach dem letztjährigen 2. Rang gelang der A-Gruppe auch dieses Jahr ein sehr guter 3. Schlussrang. Hinter Thayngen und Hallau mit nur gerade einem Punkt Rückstand, klassierten sich die Sportwaffenschützen aus Rafz wieder auf dem Podest. Dabei haben sicher auch die beiden «Jungen» in der Gruppe, Jan Rubin und Patrick Schneider, mit je 98 Punkten zum guten Resultat verholfen. Herzliche Gratulation.

Embrach, 4. Rang

Die SG Rafz trat im Gruppenwettkampf mit mehreren Gruppen an. Dabei erreichte eine D-Gruppe, hinter Wädenswil, Bachs und Bachenbülach, den sehr guten 4. Schlussrang.

Dübendorf, 4. Rang

Für die Rafzer zählte dieser Anlass zur Jahresmeisterschaft. Mit rund 20 Schützen musste sich die SG nur gerade von Höri, Kloten und Ennetbürgen geschlagen geben und erreichte somit den 4. Rang.

Hagenbuch, Podestplatz

Am Frühlingschiessen in Hagenbuch beteiligte sich die SG mit der Sektion. Auch hier gelang den Rafzern ein sehr gutes Sektionsresultat. Nur gerade der MSV Oberrindal war besser. Somit resultierte auch hier ein hervorragender 2. Rang.

Gruppenmeisterschaft

Die ersten beiden Runden in der Gruppenmeisterschaft sind geschossen. Sie gelten als Vorrunden, respektive als Qualifikation für den Kantonal- und Bezirksfinal. Die Resultate fielen etwas unterschiedlich aus. So konnte sich die A-Gruppe mit einem 8. Rang im Kanton und dem 3. Rang im Bezirk souverän für die beiden Finals qualifizieren. Bei den drei D-Gruppen konnte sich lediglich eine Gruppe für den Bezirksfinal qualifizieren, für den Kantonalfinal reichten die durchschnittlichen Resultate bei Weitem nicht. Somit wird die SG Rafz im Feld D seit Jahren das erste Mal nicht mehr am Kantonalfinal in Win-

terthur vertreten sein. So hoffen wir, dass unsere A-Gruppe Rafz in Winterthur erfolgreich vertreten wird.

Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft

Unsere Schützen mit der Sportwaffe beteiligen sich auch dieses Jahr an dieser Meisterschaft. Im letzten Jahr schafften sie erfolgreich den Ligaerhalt. In der neuen Saison geht es aber wieder gegen namhafte Mannschaften und es müssen sehr gute Resultate geschossen werden, um sich in der zweithöchsten zu behaupten. Jedenfalls ist der Start gelungen. Die erste Runde wurde erfolgreich absolviert. Von acht Mannschaften in der gleichen Liga waren nur zwei besser als die Rafzer. Hoffen wir nun aus Sicht der Rafzer, dass auch die nächsten drei Runden so erfolgreich gestaltet werden können.

9. Preisjassen am 29. Mai

9. Dorf-, Vereins- und Firmenschiessen am 30. Mai

Die beiden Anlässe erfreuen sich wie in den vergangenen Jahren einer regen Beteiligung. Im 2014 jassten doch fast 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und am Schiessen waren rund 140 Schützinnen und Schützen dabei. Für dieses Jahr sind ebenfalls einige Anmeldungen eingegangen, aber auch für Kurzentschlossene hat es noch genügend Platz. Die Ranglisten werden nach dem Anlass auf unserer Homepage www.sg-rafz.ch aufgeschaltet.

Feldschiessen in Wasterkingen

Verpassen Sie auch dieses Jahr das Feldschiessen nicht. Es findet in Wasterkingen statt: Freitag, 29. Mai, 18.30–20.30 Uhr, Samstag, 6. Juni, 8.00–12.00 Uhr und 13.30–17.30 Uhr

Die Teilnahme ist für alle kostenlos! Jeder Teilnehmer, der für die Schützengesellschaft Rafz teilnimmt, erhält dazu eine feine Wurst mit Brot.

Wichtige Termine

Feldschiessen	29. Mai, 8.30 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
	6. Juni, 8.00 bis 12.00 und 13.30 bis 17.30 Uhr
Mitgliederversammlung	18. Juni, 20.15 Uhr
2. Obli-Übung	Freitag, 3. Juli, 18.00 bis 20.00 Uhr

Markus Heydecker



Am 25. April 2015 konnte mit dem Cup-Schiessen und 13 Schützinnen und Schützen die Schiesssaison eröffnet werden.

Es wurde 2er-Gruppen ausgelost:

Resultate:

- 179 Pkt. Hans Schweizer
Johann Gantenbein

- 177 Pkt. Regula Ita
Hans Wehrle
- 170 Pkt. Eberli Luljeta
Jakob Schnyder

Diese Schützinnen und Schützen wurden mit einem Gutschein belohnt.

Einzelsieger und somit der Kannengewinner wurde mit: 94 Pkt. Hans Schweizer, Rüdlingen

Vielen Dank allen Teilnehmenden und herzliche Gratulation!

Termine Feldschiessen 25 m in Bülach

Do 28. Mai 2015 / 18.00–20.00 Uhr

Fr 5. Juni 2015 / 18.00–20.00 Uhr

Sa 6. Juni 2015 / 13.30–16.00 Uhr

So 7. Juni 2015 / 9.00–12.00 Uhr

Schützenstube Rafz

Die Schützenstube Rafz kann zu einem fairen Preis gemietet werden.

Familien-, Geburtstags- und sonstige Jubiläumsfeste können im gemütlichem Restaurant mit Kühlschrank, Kochgelegenheit und WC gefeiert werden.

Auskunft sowie Vermietung: Johann Gantenbein, Telefon 044 869 02 91 oder E-Mail: johannes.gantenbein@gmx.ch

*Der Aktuar: i A
Johann Gantenbein*



Männerturntag Bäretswil

Nicht an ein manchmal langatmiges grosses Turnfest, sondern an den top organisierten eintägigen Männerturntag in Bäretswil ging es am 9. Mai 2015 für neun Mitglieder der MR Rafz.



Originelle Disziplinen, wie Zielwerfen mit Tennisball, Unihockey-Slalomlauf, Seilspringen, Korbwurf etc., mussten in 90 Sekunden absolviert werden, um die zu erreichenden Punktzahlen zu maximieren. Neunzig Sekündeli sind doch nichts – meint vielleicht ein Unbeteiligter. Die hohe Intensität beim Absolvieren der Disziplinen zeigte hingegen den erwach-

ten Ehrgeiz auf. Dieser war nicht mehr zu vergleichen mit den Übungen an den Turnabenden. Sogar spontanen Muskelkater habe es gegeben, gaben einige der total 339 Teilnehmenden aus 40 Vereinen zu. Die Rangliste Vereine nach durchschnittlicher Punktezahl pro Teilnehmer sah die MR Rafz auf dem 14. Rang. Obwohl ja – keine Frage – Mitmachen nach olympischen Grundsätzen durchgeführt wurde, interessierte intern gleichwohl, welcher Crack aus der MR die Punktezahl maximieren würde. Und dies war wiederum Daniel Widmer, welcher wie gewohnt seine Wettkampfroutine abrufen konnte.

Die in der Zweifach-Turnhalle zelebrierte kleinere Abendunterhaltung durch die Bäreterwiler rundete den sehr gelungenen Tag ab.

Heinz Kern



Volleyball-Spieltag

Auch dieses Jahr findet wieder der Volleyball-Spieltag der FR Rafz statt. Gespielt wird am Samstag, 15. August, auf der Sportanlage Schalmenacker und zwar in den Kategorien Mixed und Mixed-Plausch. Alle Beachvolleyballer/-innen müssen wir dieses Jahr leider verträumen. Aufgrund der Bauarbeiten für die neue Saalsporthalle wurde das Beachvolleyfeld zwischenzeitlich entfernt. Wir hoffen jedoch, dieses bereits nächstes Jahr wieder benützen zu können. Anmeldeformulare und weitere Infos erhält man bei: Marisa Meyer, m.marisa@bluemail.ch



Rafzerfelder Jug-Unihockey-Turnier vom 29. März 2015

Rechtzeitig trafen sich die jungen Turner der Abteilung Buebe Rafz zur Besammlung um 9.00 Uhr mit dem Velo beim Schulhaus Schalmenacker.

Trotz widriger Umstände und Zeitumstellung (Sommerzeit) fanden sich erstaunlicherweise alle rechtzeitig am Versammlungsort ein, um gemeinsam mit Leiter Jan Schweizer nach Wil zu radeln.

Kaum in Wil angekommen, wurde bereits um 10.00 Uhr das erste Spiel gegen Hüntwangen 2 angepfiffen, welches hoch mit 12:0 verloren ging. Nach weiteren Niederlagen gegen Wil 2



und Eglisau 2 rappelten sich die Jungs jedoch auf und gewannen ihr erstes Spiel gegen Eglisau 3 gleich mit 5:0.

In den weiteren Spielen konnte noch ein Unentschieden gegen Eglisau 4 erreicht werden, was am Schluss Rang 6 bedeutete.

Gemeinsam mussten sich dann die Sieger der Herzen am Abend noch durch den Regen bis nach Hause kämpfen, wo sie sehr müde aber zufrieden ankamen.



Unihockey-Club Phantoms

Damenmannschaft sucht Verstärkung



Ob auf dem Platz, im Schnee oder Eis
Wir sind heiss...



... auf Unihockey!

Wir wollen unser Team verstärken und suchen junge, sportliche Frauen mit Spass an Unihockey. Anfängerinnen willkommen! Bis du heiss darauf, unser neues Teammitglied zu werden? Dann komm zu uns ins Schnuppertraining. Wir freuen uns auf dich!

Kontakt: Damentrainer Sandro unter sandro@floor-club.ch oder Telefon 076 391 66 66

Probetraining Junioren

Falls du dich für Unihockey interessierst und gerne einmal bei uns vorbeischaun würdest, kannst du dich bei unserem Juniorentrainer Luzian Messmer unter luzi.messmer@hotmail.com melden und mit ihm ein unverbindliches Probetraining vereinbaren. Weitere Informationen sind auch auf unserer Homepage www.phantoms.ch zu finden.

Angela Bühler



Frühlingswanderung im Zürcher Weinland / Samstag, 20. März 2015



Wer hätte das gedacht! Um die Wartezeit bis zum Frühling etwas zu verkürzen, planten wir eine kurze Einstiegswanderung. Dabei kamen wir 27 Teilnehmer ganz gehörig ins Schwitzen. Mit dem Postauto fahren wir via Flaach nach Andelfingen. Nach einem stärkenden Kaffee und Gipfeli geht's dann richtig los, schnurstracks über den Kirchengügel. Am Morgen herrschte noch eitel Sonnenschein, doch jetzt dünkt uns der Himmel etwas bedeckt. Was ist denn los? Ahja, klar! Heute ist ja Sonnenfinsternis. Mit einem verdunkelten Glas schauen wir abwechselnd gegen den Himmel und bestaunen das Naturschauspiel. Wir wandern gemütlich weiter durch die langsam erwachende Natur und verfolgen immer wieder den Lauf der Gestirne bis uns die Sonnenstrahlen wieder in ihrer ganzen Stärke wärmen. Weitere grössere Steigungen haben wir keine mehr zu überwinden; wir wandern durch lichte Wälder und die liebliche Landschaft des Zürcher Weinlandes. Im Restaurant Eichmühle in Hettlingen wartet ein feines Mittagessen auf uns. Wir geniessen diese Stärkung ausgiebig,

liegt jetzt doch lediglich noch die Heimreise mit Bus und Bahn via Neuhausen vor uns. Danke Rosmarie, für diese abwechslungsreiche Wanderung und den sanften Einstieg in die kommende Wandersaison.

Unsere nächsten Aktivitäten:

Dienstag, 9. Juni und Donnerstag, 18. Juni:
Ausflug ins Freiluftmuseum Neuhausen ob Eck (D).

Unsere Aktivitäten und noch vieles mehr können Sie auch nachlesen auf unserer Homepage www.vitaswiss.ch/rafzerfeld. Viel Spass beim Stöbern!

Intensive Bewegung gibt es in unseren Gymnastikstunden in der Turnhalle Götzen Rafz jeden Mittwoch 19.00–20.00 Uhr. oder

Turnhalle Hüntwangen jeden Donnerstag 19.15–20.15 Uhr. Während der Schulferien fallen die Turnstunden jeweils aus. Schnuppern jederzeit möglich. Wir sind eine fröhliche gemischte Turnerschar und heissen jedes Neumitglied herzlich willkommen. Überzeugen Sie sich selbst!

Wären Sie auch gerne mit dabei? Sylvia Sigrist, Telefon 044 869 06 01, oder Tina Pfenninger, Telefon 044 869 42 66, erteilen Ihnen gerne weitere Auskunft über eine Mitgliedschaft.



Neues aus dem Reitverein Rafzerfeld

Draussen ist schon alles wieder grün, Reiter und Pferd freut es sehr, nun hat die warme und vor allem gemütliche Reiterzeit begonnen.

Im Verein merkt man dies ebenso, die Winterpause ist vorüber und unsere Anlage wird schon wieder rigoros benützt. Erfreulicherweise konnten wir Anfang Jahr die Reitplatzvergrösserung in Angriff nehmen. An einer ausserordentlichen Generalversammlung im letzten Sommer wurde einer Vergrösserung des Reitplatzes einstimmig zugestimmt. Somit konnten wir am Sonntag, 26. April, das traditionelle Vereinspringen mit Gästen auf dem grossen Platz durchführen. Auch dieses Jahr wurden wir mit Anmeldungen überhäuft. Unsere Nachbarvereine, Reiterfreunde und Bekannten durften auch mit an den Start. 76 Reiterpaare absolvierten zwei Umgänge im Normalparcours. Wem es rund lief, durfte sich dann im Stechen noch definitiv beweisen. 18 Reiterpaare kamen ins Stechen, welche nach der Siegerehrung alle miteinander auf der Ehrenrunde reiten konnten, dies war ein kleiner Spass unsererseits, damit wir den Platz einweihen konnten. Unser langjähriges Ehrenmitglied Beat Spühler aus Wasterkingen konnte sich gegen alle durchsetzen und gewann das Vereinspringen auf seinem Pferd Al Pacino. Souverän und blitzschnell manövrierte Beat sein Al Pacino über den Stechparcours. Er legte eine Zeit vor, welche kaum zu schlagen war. Alle Mitglieder freute es sehr und es wurde dementsprechend

noch bis spät in die Nacht gefeiert. Reiter und Pferd kamen frisch rausgeputzt und super gelaunt an den Start und boten uns fairen und spannenden Sport.



Ausserdem sind auf unserer Reitanlage Gentner schon wieder einige Kurse im Gange. Immer am Mittwochabend findet mittlerweile ein Vereinstreffen statt. Während der Kurse ist das Clubhaus geöffnet und bietet diverse Getränke an. An ausgewählten Mittwochen finden sicherlich auch wieder Grillabende statt. Es freut uns, dass so viele immer wieder bei uns auf der Terrasse sitzen, sei es zum Jassen, Schwatzen oder Zuschauen. Dass das Vereinsleben miteinander gelebt und gepflegt wird, ist nicht mehr selbstverständlich, macht uns aber stolz, dass wir so tolle Mitglieder haben.

Vom 11. bis 12. Juli 2015 finden die diesjährigen Dressurtag statt. Da wir nun den Platz vergrössert haben, können wir doppelt so viele Dressurprüfungen über die Bühne lassen, da wir zwei Dressurvierecke nebeneinander platzieren können. Demzufolge haben wir auch sehr attraktive Prüfungen im Angebot. Also wer Lust hat, soll doch auf einen Besuch bei uns vorbeikommen. Eine super Festwirtschaft sorgt für jedermanns Wohl.

Vom 27. bis 30. August 2015 findet die Springkonkurrenz statt. Diverse Prüfungen werden für Amateure sowie Profireiter angeboten. Einige OKV-Finalprüfungen konnten wir ins Rafzerfeld locken, was uns motiviert und spannenden Springsport garantiert. Vom Donnerstag an herrscht bei uns Action pur, auch hier hoffen wir auf viele Besucher und Fans des Pferdesports. Die Festwirtschaft wird bis spät abends geöffnet sein und verspricht einige Neuigkeiten.

Für den RV Rafzerfeld
Andrea Schnider

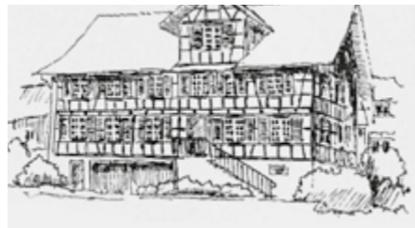


Kaffee- / Tortenverkauf am Frühlingsfest im Gartencenter Hauenstein vom 28./29. März

Das Wetter an diesem Wochenende war zweigeteilt. Der Samstag zeigte sich von seiner schönsten Seite, der Sonntag brachte Wind und Regen. Unser Angebot an rund 50 feinen Torten,



Unsere Gasthäuser...



Restaurant Krone

Familie W. Hänssler *Telefon 044 869 13 35*
Gepflegte Küche, Partyservice, Bar jeden letzten Freitag im Monat ab 23 Uhr geöffnet
Montag und Dienstag geschlossen

Restaurant Café-Bar blue

Murielle & Ulf *Telefon 043 433 57 00*
Montag 7.00-14.30 Uhr
Freitag 7.00-01.30 Uhr
Samstag 17.00-01.30 Uhr
Di, Mi, Do 7.00-00.00 Uhr
Sonntag geschlossen
Apérotime jeden Freitag
Spezialität «Heisser Stein»



Restaurant Pflug

Pflug Team *Telefon 044 869 03 03*
Musiker-Stübli bis 12 Personen, Coiffeur-Stübli bis 20 Personen
Saal für 50 bis 80 Personen
Sonntag geschlossen

Restaurant Frohsinn

Familie F. & A. Marques *Telefon 044 869 06 37*
Gutbürgerliche Schweizer Küche, Portugiesische Spezialitäten,
Saal für 20 bis 70 Personen, Gartenrestaurant, Doppelkegelbahn
Mittwoch geschlossen



Restaurant Botanica

Rolf Sallenbach & Sandy Bak *Telefon 044 869 10 10*
Restaurant mit Bar und Fumoir
Bankett- und Seminarmöglichkeiten bis 80 Personen
Montag bis Freitag 9.00-18.30 Uhr
Samstag 8.00-18.30 Uhr
Sonntag geschlossen (für spezielle Anlässe geöffnet)



Gasthaus Sternen

Nieves Sigrist & Team *Telefon 044 869 40 00*
Hotel mit 10 Zimmern
Restaurant mit Bar und Smoker's Lounge, Wintergarten und Gartenrestaurant
Italienische Küche mit hausgemachter Pasta und Pizza
Restaurant am Sonntag geschlossen, Hotel immer geöffnet



...hier kehrt man gerne ein

Zeichnungen von

Kuchen und Cakes fand wie immer reissenden Absatz. Vielen Dank allen fleissigen Bäckerinnen. Wir durften wieder viele Komplimente entgegennehmen. Allen Helferinnen und Helfern, der Firma Hauenstein AG und den Besuchern danken wir herzlich für die grosse Unterstützung. Der Reinerlös beträgt Fr. 3590.-. Über die Verwendung dieses Betrages werden wir in einem späteren Weibel berichten.



geniessen jeweils diesen Morgen. Wir freuen uns über alle treuen Besucherinnen und heissen auch neue herzlich willkommen. Der nächste Termin ist der 2. Juni 2015 von 8.00 bis 10.00 Uhr.

Unsere nächsten Veranstaltungen

- Dienstag, 2. Juni Frauezmorge / -Kafi 8.00-10.00 Uhr Zentrum Casa
- Mittwoch, 24. Juni Mitgliederreise ins Elsass
- Dienstag, 7. Juli Frauezmorge / -Kafi 8.00-10.00 Uhr Zentrum Casa



Theaterbesuch in Eglisau am 1. April

37 Frauen fuhren mit drei Kleinbussen nach Eglisau. Die Rhi-bühne spielte das Lustspiel «Mafia-Lady Xenia» in drei Akten von Daniel Kaiser unter der bewährten Regie von Peter Keller. Beat Höfli und seine Mutter führen zusammen einen Hof mit Ferienpension. Alles läuft auf der Höslialp prima bis die Mafia-Lady Xenia ein Luxushotel baut und versucht, auch den Höslhof zu kaufen. Scheich Abdulasis und der reiche Herr Goldberger bringen die Mafia-Lady arg ins Schwitzen und sind dafür besorgt, dass die heile Welt auf der Höslialp nach vielen Turbulenzen wieder Einzug hält.

Das Stück war gute Unterhaltung und strapazierte unsere Lachmuskeln.

Sie brauchen keine weissen Haare zu haben oder SpiteX-Kundin zu sein, um sich bei uns eine Fusspflege zu gönnen.

20 Jahre und kein bisschen müde... Damals hat Kathrin Ender als kosmetische Fusspflegerin mit Ausbildung als Krankenpflegerin FaSRK begonnen.

Innerhalb der Räumlichkeiten des SpiteX Büros mitten im Dorf im Zentrum Casa bietet Sie auch heute noch den Fusspflegeservice an. Selbstverständlich hat sie sich in all diesen Jahren auch regelmässig weitergebildet.

Aber lassen wir eine von unseren trotzdem weisssharigen Kundinnen selber zu Wort kommen?

Besuch im Altersheim Peteracker am 16. April

Zehn Frauen aus dem Dorf verbrachten einen gemütlichen Nachmittag mit den Heimbewohnern. Der schöne Frühlingstag lockte die meisten nach draussen. Das Duo Dorli und René Trudel verwöhnte uns mit lüpfigen volkstümlichen Handorgelklängen. Bei Kaffee und Kuchen fanden auch interessante Gespräche mit den Heimbewohnern statt.



Frau M., wie lange kommen Sie schon zu uns und wie sind Sie auf unsere Fusspflege gekommen?

Ich komme schon seit rund zwölf Jahren zu Frau Ender in die Fusspflege. Wie ich darauf gekommen bin, weiss ich nach dieser langen Zeit schon nicht mehr genau. Vermutlich wurde mir Frau Ender von jemandem empfohlen.

Was waren/sind die Gründe, warum Sie in die Fusspflege kommen?

Die dicken Zehennägel, und die abnehmende Beweglichkeit haben mir zu schaffen gemacht. Deshalb habe ich mich entschieden, die Fusspflege in Anspruch zu nehmen.

Haben Sie bei der Fusspflege Schmerzen verspürt ?

Während der Behandlung kann es schon einmal leicht schmerzen. Diese Schmerzen sind aber gut auszuhalten und nach wenigen Tagen vorbei. Und längerfristig gesehen beugt die Fusspflege ja den Schmerzen vor.

Vermissen Sie etwas bei unserer Fusspflege, wie z.B. eine gewisse «Verwöhnambiance»?

Nein ich vermisse nichts und wenn doch, würde ich es Frau Ender sagen.

Was schätzen Sie besonders hier?

Der kurze Weg, den ich noch gut zu Fuss machen kann. Und

Frauezmorge / Frauekafi

Immer am 1. Dienstag im Monat treffen sich Frauen zu einem gemütlichen «Zmorge» oder nur einem Kaffee und einem «Schwatz» im Zentrum Casa. Zwischen 25 und 30 Frauen

sollte das dann einmal auch nicht mehr gehen, bin ich froh um den Fahrdienst unserer Rotkreuzfahrer oder Frau Ender besucht mich zu Hause.



Lassen wir auch Kathrin Ender noch zu Wort kommen:

Kathrin, in welchen Situationen ist eine Fusspflege sinnvoll und wichtig?

Wenn Sie das Problem von Hühneraugen, Rissen, eingewachsenen oder unschönen gerillten Nägeln, Hornhaut, Fusspilz kennen. Auch wenn die Beweglichkeit und das Sehen abnehmen? In allen erwähnten Fällen lässt sich mit einer regelmässigen Fusspflegebehandlung eine Lösung des Problems oder mindestens eine Verbesserung erreichen. Insbesondere bei gehbehinderten Menschen oder bei Diabetikern.

Wieso speziell bei den letzten beiden Personengruppen?

Bei diesen beiden Gruppen ist die Sensibilität bzw. Durchblutung stark eingeschränkt. Eine kleine unbemerkte Verletzung kann schnell zu Infektionen führen und im schlimmsten Fall sogar eine Amputation zur Folge haben. Es lohnt sich auch abzuklären, ob bei Diabetes, MS, oder anderen chronischen Krankheiten die Krankenkasse einen Anteil übernimmt.

Was gehört bei dir alles zu einer Fusspflege?

Nach einem warmen Fussbad werden die Nägel geschnitten und gefeilt und danach wird die Hornhaut entfernt. Zum Abschluss gibt es noch eine Fussmassage.

Wie lange dauert eine Fusspflege ungefähr?

Es muss zwischen ¾ Std. und 1 Std. gerechnet werden. Als Mitglied des Spitex-Vereins bezahlen Sie einen reduzierten Ansatz von CHF 70.-. Als Nichtmitglied CHF 80.-.

Ich bedanke mich bei Frau M. und Kathrin Ender herzlich für ihre Offenheit. Für Fragen oder Terminvereinbarungen können Sie sich gerne über die Spitex Telefonnummer 044 869 1234 melden.

Mitgliederversammlung 2015

Am 16. April hat die jährliche Mitgliederversammlung des Spitex-Vereins im Restaurant Pflug stattgefunden. Der Präsident konnte auch dieses Jahr von einem sowohl finanziell- als auch leistungsmässig guten Jahr berichten. Auch die von verschiedenen Freiwilligen geleisteten Einsätze im Bereich Fahrdienst, wie auch Mahlzeitenverteilung erfreuen sich grosser Beliebtheit. Eine hohe Kundenzufriedenheit sowie eine erfreu-

liche Konstanz (mit einigen Jubiläen) in der personellen Zusammensetzung sind weitere vom Präsidenten erwähnte positive Aspekte. Im Vorstand wurde Fränzi Baur (Ressort Personelles) für eine dritte Amtsperiode wiedergewählt. Der Gemeinderat Kurt Altenburger überbrachte ein Grusswort an die Anwesenden, was von allen sehr geschätzt wurde. Die Mitgliederversammlung wurde umrahmt von einem attraktiven Konzert des Gitarristen und Liederschreibers Markus Assfalg mit seinen Liedern über die Liebe.

Susanne Meier, Betriebsleitung



75 Jahre Samariterverein Rafz

Es herrschte Krieg, als sich 1939 einige Frauen und Männer entschlossen, mit Dr. Weber einen Nothelferkurs zu organisieren. 60 Personen nahmen daran teil und deren 53 kamen zur Gründung des Samaritervereins Rafz ins Gemeindehaus. Man schrieb den 10. Januar 1940. Genauso wie heute noch, wurde eine Übung im Monat durchgeführt. Auch die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr blieb über all die Jahre bestehen. Einzig die Feldübungen, die damals zweimal pro Jahr stattfanden, sind nicht mehr von Aktualität. Die Gemeindebehörden waren alles andere als angetan von dieser «Art Religions-Sekte». Nicht einmal der Beschuss des Güterzuges 1944 oder die Bomben auf Rafz 1945 konnten an dieser Haltung etwas ändern. Auch die Bevölkerung zeigte sich eher zurückhaltend und so musste sich der mittellose Verein selber zu helfen wissen. Tragbahnen wurden aus Holmen oder Metall selber hergestellt. Nicht immer waren sie stabil genug... 1950 erlebte der Verein eine grosse Krise und konnte nur dank grossem Einsatz von Luise Rutschmann, Oskar Sigrist, Hans Hess und Willy Meier vor dem Untergang gerettet werden. Kurz darauf übernahm Dr. Schwammberger als Vereinsarzt die Stelle von Dr. Weber, ein erstes Zelt wurde angeschafft und das Vereinsleben erwachte wieder. 1961 fand die erste Blutspendeaktion statt und es beteiligten sich 76 Personen. Seit 1972 finden die Blutspendeaktionen zweimal jährlich statt. Seit 1969 machen die Vereinsmitglieder in unterschiedlichen Rhythmen Vereinsausflüge. Die Reisen dienen und dienen heute noch vor allem der Kameradschaft, denn gesellige Anlässe gehören ebenso zum Verein wie Übungen, Kurse und Posten stehen. Viele Jahre sind seither vergangen.

Die Aufgaben und Aktivitäten sind die gleichen geblieben, aber die Erste-Hilfe-Techniken haben sich laufend weiterentwickelt. Sodass auch die Samariter sich regelmässig weiterbilden und ihr Wissen den neusten Erkenntnissen der Wissenschaft anpassen. Denn vor allem in den letzten Jahren hat sich viel verändert. Für die Weiterbildung der Samariter und die öffentlichen Kurse haben wir hochmodernes Übungsmaterial angeschafft, z. B. Beatmungsphantome, Übungsdefibrillatoren und Halskragen, um nur ein paar Dinge zu nennen. Verletzte werden auf dem Posten merken, dass auch hier modernes Verbandsmaterial Einzug gehalten hat und sogar der Kühlbeu-

tel manchmal einer anderen Kühlmethode Platz machen muss. Im Postendienst oder anderen Samaritereinsätzen tragen wir für alle sichtbar leuchtende Arbeitskleidung. Wir wollen gesehen werden, wenn jemand Hilfe braucht!

Früher belächelt, können wir heute stolz sein, dass der Samariterverein Rafz von der Bevölkerung getragen, unterstützt und geachtet wird. 2012 konnte der Verein bei der schweizweiten Samariter-Trophy den 3. Platz ergattern. Kriterium war die prozentuale Zunahme von neuen Mitgliedern. Die Nothelfer-, Kleinkinder- und individuellen Kurse finden regen Anklang und die vielen neuen Mitglieder in den letzten Jahren lassen auf eine gute Zukunft des Vereins blicken. Ohne den unermüdlichen Einsatz von verschiedenen Personen wäre dies alles nicht möglich geworden. Der Samariterverein Rafz dankt all seinen Vorgängern für ihr Engagement, sodass wir heute auf eine lange Vereinsgeschichte zurückblicken können.

Am 6. Juni feiern wir von 10.30 Uhr bis 14.00 Uhr mit der gesamten Rafzer Bevölkerung unser 75-Jahr-Jubiläum. Alle sind eingeladen, entlang der Märktgass an verschiedenen Posten die unterschiedlichen Aufgaben der Samariter zu erleben. Eine Festwirtschaft lädt zum Stärken und Verweilen ein.

In diesem Sinne lassen wir den Samaritergedanken weiterleben:

*Viele kleine Menschen,
in vielen kleinen Orten
die viele kleine Dinge tun,
können das Gesicht der Welt verändern.*



Jetzt blühen sie wieder!

Jetzt blühen die Buntbrachen, Rotationsbrachen und extensiv bewirtschafteten Wiesen mit den verschiedenen Blumen in voller Pracht. Kennen Sie die weissen, blauen, gelben und roten Blumen? Finden Sie verschiedene Schmetterlinge und Käfer? Erst ab dem 15. Juni dürfen diese Wiesen gemäht werden. Für die Tiere, Insekten, Käfer und vieles mehr lassen die Bauern auf diesen Flächen 10 Prozent Restgras stehen.

In den letzten Jahren wurden in Zusammenarbeit mit Beauftragten der Kantonalen Fachstelle für Naturschutz verschiedene bedrohte Pflanzen ausgesetzt.



In Rafz sind an 15 Standorten (um den Gnal, den Schürlibuck und in Solgen) die nur noch im Kanton Schaffhausen, Genf und an einem Standort in Hüntwangen vorkommende Essigrose (Rose gallica L.) angepflanzt worden. Beschrieb: Google: Essigrose.

In den gleichen Regionen wurde auch die uralte Heilpflanze «Osterluzei» angepflanzt. Pflanzorte mit blauen Stäben markiert. Google: Osterluzei.

Ruedi Baur hat die rot fruchtige Zaurübe aus Neunkirch vermehrt und in Hecken angepflanzt. Standorte sind: hinter Ablaugi Meier, Rütönen Rafz, Landbüel Wil und am Landbach und Dorfbach in Wasterkingen. Die Zaurübe hat einen Rübenkörper wie ein kleiner Meerrettich. Immer im Frühling treibt sie zwei bis vier Stängel die bis 4 m lang werden und an den Sträuchern empor klettern. Die Blüten sind blassgrün 6-10 mm gross. Die kugeligen, 6 mm grossen Beeren werden scharlachrot. Google: Zaurübe.

Über das Projekt: «Ökologische Aufwertung der Rebberge» haben Hansruedi Neukom und Ruedi Baur in der Halde, im Jfang und neu am Gnal mehrere Reptilienflächen geschaffen. Auf kleinster Fläche bilden diese Sandflächen mit Steinhäufen und Holzstapeln und seltenen Wildblumen Lebensraum für Eidechsen, Schmetterlinge, Insekten und Käfer.

Der Verein «Natur vom Puur im Rafzerfeld» hat Ende 2014 das zwölfjährige Vernetzungskonzept überarbeitet. Es wurde vom Landwirtschaftsamt für acht Jahre bewilligt.

Das vom Bund neu geschaffene Konzept «Landschaftsqualität» wurde vom Verein für das Rafzerfeld erarbeitet und vom Bund bewilligt.

Über diese Konzepte und mehr lesen Sie auf www.naturvompuur.ch



50 Jahre NVV Zum Jubiläum ein Fledermaus-Projekt

Der NVV Rafzerfeld blickt 2015 auf sein 50-jähriges Bestehen zurück und möchte aus diesem Anlass gezielt die Fledermäuse in unserer Gegend fördern. Zusammen mit der Kantonalen Fledermausbeauftragten werden wir Fledermauskästen im Rafzerfeld anbringen.

Die verschiedenen Fledermausarten sind auf unterschiedliche Fledermausquartiere, wie Baumhöhlen, Spalten in Felsen und an Gebäuden, Anrisse von Bäumen und abstehende Rinde von Bäumen, angewiesen. Da diese Sommer und Winterquartiere für Fledermäuse immer rarer werden, möchten wir mit dem Ergänzen der Wohnquartiere die Fledermauspopulationen fördern, sodass die Fledermäuse wieder zahlreicher am Abendhimmel erscheinen.

Bei der Anschaffung der Fledermauskästen entstehen erhebliche Kosten. Damit wir das Budget nicht zu stark belasten, wenden wir uns gezielt an unsere Mitglieder. Mit Ihrer finanziellen Mithilfe erhoffen wir uns eine Reduzierung der Ausgaben.

Jedes Mitglied hat die Gelegenheit, eine Patenschaft für

HELMAR WISCHNIEWSKI

Eidg. dipl. Spenglermeister

Spenglerei / Blitzschutzanlagen

Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz

Telefon 044 869 33 40

E-Mail spenglerei@wischniewski.chwww.wischniewski.ch**alles rund ums bauen**

projektentwicklung

wohnbauten

totalunternehmer (bauen zum fixpreis)

geschäftsbauten

erneuerungen, umbauten

raumplanung

kauf & verkauf > schmidliimmo

sa&pschmidli architekten & partner
tannewäg 26
8197 rafztel 043 422 33 33
fax 043 422 33 34
www.schmidli.ch

zertifiziert nach ISO 9001

**Schmidli Bau AG**Tannewäg 26
8197 Rafz

Bauvorhaben = Schmidli

S
SCHMIDLIwww.schmidli-bau.ch

Tel. 043 433 43 43 Fax. 043 433 43 44

Alles für Ihren Garten

- Riesiges Pflanzensortiment für Garten, Haus und Balkon
- Fachkundige Beratung durch unsere Profi-GärtnerInnen
- Restaurant BOTANICA mit einmaligem Ambiente und Bankett- und Seminarräumen

125
JAHRE**Hauenstein Rafz**

BAUMSCHULEN · GARTEN-CENTER

Imstlerwäg 2 · CH-8197 Rafz
Tel. +41 (0)44 879 11 60
www.hauenstein-rafz.ch**BOTANICA**
RESTAURANT**D. Schmidli GmbH Malergeschäft**Für sämtliche Malerarbeiten
seit über 30 Jahren für Sie da.Märktgass 26, 8197 Rafz · Tel. 044 869 29 90
Fax 044 869 29 91 · Mobil 079 679 52 07**Spühler** +Co.
Radio TV-HiFi-Video-Antennenbau

- sehen - - hören - - erleben -

LED / LCD TV / Plasma TV DAB+ Radio / Internet Radio Kompetente Beratung
3D-TV / HDTV / BluRay Heimkino Surround Sound Service / Reparaturen
Xklusiv Sortiment HighFidelity Stereo Installation / SAT-Anlagen- sasag Partner-
Highspeed Internet / Digital (HD)-TV / Digiphone**EURONICS**
best of electronic!Märktgass 9 - 8197 Rafz - 044 886 86 86 - www.spuehler-tv.ch

einen Fledermauskasten zu erwerben. Dieser Kasten wird mit Eigentümername beschriftet (oder falls nicht erwünscht auch ohne Namen) und in einen Übersichtsplan des Rafzerfeldes eingetragen. Die Fledermauskästen werden anschliessend regelmässig vom Verein kontrolliert und gereinigt.

Kleine Kästen (Sommerquartiere) kosten Fr. 50.- und die grossen Kästen (Grossquartiere und Winterquartiere) Fr. 100.-.

Im Sommer werden wir unsere Mitglieder und das ortsansässige Gewerbe anschreiben. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Unter www.fledermausschutz.ch/Fledermaeuse/Artliste.html finden Sie die Liste aller 30 einheimischen Fledermausarten. Zu einigen gibt es eine Vielzahl von Informationen.

Wir freuen uns auf Ihr Mitwirken.

Präsident Franz Hänsele

Mitteilungen**Website des NVV Rafzerfeld: www.birdlife-zuerich.ch/sektionen/NVV-Rafzerfeld**

Der NVV hat eine eigene Website, auf der Sie die Informationen zu Exkursionen, Kurse, Sonntagstreffen, Kindertage usw. finden. Weil der Link über die Hauptseite des birdlife-zürich erreichbar ist, können Sie sich zusätzlich über das kantonale Angebot informieren.

Samstag, 20. Juni 2015: Pflegeinsatz im alten Wingert in Rafz, 8.00 bis 12.00 Uhr

Treffpunkt im alten Wingert in Rafz. Bitte Gartengeräte und Handschuhe mitbringen. Wir werden von Françoise Schmit instruiert. Zum anschliessenden Mittagessen sind alle Helfer und Helferinnen eingeladen.

Anmeldung bis 15. Juni 2015: Leo Eggenberger, Telefon 044 869 02 41

Morgenspaziergang am ersten Sonntag im Monat

Jeweils am ersten Sonntag im Monat, und das bei jeder Witterung, treffen wir uns um 9.00 Uhr neben dem Restaurant «Linde» in Hüntwangen. Auf einem gemütlichen Rundgang von ca. zwei Stunden sieht und erfährt man viel über Tiere und Pflanzen, nicht nur im Rafzerfeld. Denn je nach Thema und Witterung, werden wir auch mal einen Abstecher in interessante Gebiete ausserhalb des Rafzerfeldes machen. Es ist keine Anmeldung nötig; vergessen Sie den Feldstecher nicht! Hier mit folgenden Daten und den provisorischen Zielen:

7. Juni 2015: Natur an der Bahnlinienböschung mit U. Amhof

5. Juli 2015: Thurauen

2. August 2015: Biodiversität in der Kiesgrube Hüntwangen

**Kinderhort Rägeboge****Alles neu macht der Mai****Sandloch**

Endlich war das schöne Wetter da. In den Frühlingsferien hatten wir unsere Rucksäcke gepackt und waren zu Fuss Richtung Sandloch losmarschiert. Mit dabei war unser alter Holzwagen, auf den die Rucksäcke, Holz, Sandeliasachen und etliches mehr gepackt wurde. Fröhlich ging's los. Nach einem halbstündigen Fussmarsch waren wir im Sandloch angekommen. Eifrig wurde gebuddelt, geklettert und den Hang hinuntergerutscht, dreckige Hände und Hosenböden inklusive.

Das gab Hunger. Auf dem offenen Feuer wurden Bratwürste und Cervelats gebraten und zum Dessert gab es Marshmallows.

**Weiterbau unseres Hortspielplatzes**

Der Wettergott meint es wirklich nicht gut mit uns. Wieder Regen! Bereits im Herbst haben Schnee und Regen die Arbeiten behindert.

Die Bauarbeiten gingen nur schleppend voran, alle Helfer waren bald durchnässt und der Boden haltlos und matschig. Das grosse neue Trampolin wurde mit tatkräftiger Hilfe einiger Kinder aufgestellt. Gegen Abend haben die Helfer entschieden, den weiteren Aufbau zu verschieben. Der Bau des Spielplatzes wird spontan bei guten Wetterverhältnissen weitergehen.

Vielen Dank an alle freiwilligen Helfer, die bei Wind und Wetter ausgeharrt haben.



Kinderhort Rägeboge, Landstrasse 21, 8197 Rafz
Erreichbar sind wir unter: www.kinderhort-rafz.ch, Telefon 043 433 57 47 oder via E-Mail (kinderhortrafz@bluewin.ch)



Musikalischer Muttertag

Zum Muttertag am 10. Mai zog die Musikgesellschaft Rafz mit Marschmusik durchs Dorf und gab anschliessend hinter dem Gemeindehaus ein Konzert. Unter der Leitung von Rolf Vetter zogen die Rafzer sämtliche Register: Mit Roy Ross erklang klassische konzertante Musik. Die Freunde Böhmischer Blasmusik erfreuten wir mit Sommernacht in Prag und Böhmischer Traum. Mit Toto – Greatest Hits und Welcome To The Jungle von Guns N' Roses bekamen auch Pop- und Rockmusikliebhaber etwas Bekanntes auf ihre Ohren. Ein Höhepunkt war die



Rafzer Erstaufführung des Posaunen-Duos, bei dem unsere drei Posaunisten Jasmin Schurter, Dominik Meier und Rico Rutschmann musikalisch glänzten. Dazwischen und natürlich auch als Zugabe gab es einige Märsche. Bei strahlendem Sonnenschein liessen die zahlreichen Konzertbesucher den Vormittag mit einem Apéro ausklingen.

Blasmusik macht Spass!

Haben Sie Lust, in der Musikgesellschaft Rafz mitzuspielen? Mit unseren rund 30 Musikerinnen und Musikern in allen Altersgruppen pflegen wir nicht nur den guten Ton, sondern auch die Geselligkeit. Wir spielen gerne moderne Unterhaltungsmusik, aber auch klassische und volkstümliche Klänge dürfen nicht fehlen. Wir proben mittwochs im Zentrum Casa.

Möchten Sie oder eines Ihrer Kinder ein Blasinstrument oder Schlagzeug lernen? Die Ausbildung erfolgt durch eigene Musiker und in Zusammenarbeit mit der Musikschule Bülach.

Interessiert? Dann nehmen Sie doch einfach mit unserer Präsidentin Tanja Hoch Kontakt auf: Telefon 044 869 32 06. Wir freuen uns! Mehr Infos finden Sie auch auf www.mg-rafz.ch

Kommende Anlässe der Musikgesellschaft Rafz

Sonntag, 7. Juni, Musikalische Unterhaltung zum Sommerfest des Alters- und Pflegeheims Peteracker, Rafz

Freitag, 12. Juni, Sommerkonzert im Amphitheater Hüntwangen

Sonntag, 14. Juni, Empfang des Männerchors vom Eidgenössischen Gesangsfest

Samstag, 20. Juni, Papiersammlung der Musikgesellschaft
Der Aktuar, T. Bühler



Frühlingsfest Gartencenter Hauenstein

28./29. März 2015

Am Samstag traf sich gut gelaunt die erste Schicht der Männerchorler für ihren Einsatz. Nach eher verhaltenem Start fanden die Festbesucher dann langsam den Weg zum Festzelt. Da uns entgegen dem Wetterbericht nochmals die Sonne besuchte und sich das Wetter von seiner besten Seite zeigte, wurden eiligst weitere Festbänke zwischen den Pflanzen der Ausstellung aufgestellt. Die zusätzlichen Plätze wurden von unseren Gästen gerne angenommen und so entstand eine richtige Gartenbeiz. Bis nach Ladenschluss kehrten immer wieder Besucher bei uns ein.

Der Sonntag präsentierte sich am Anfang nicht mal so schlecht. Es war zwar bewölkt und frisch, aber es regnete wenigstens noch nicht. Kurz nach der Eröffnung des Gartencenters fragten die ersten Gäste nach einer Bratwurst. Dies war das Stichwort, um etwas früher als geplant die Grills zu starten. Ab 11.00 Uhr wurde dann die ganze Küchen-, Grill- und Buffet-Crew auf die Probe gestellt. Scheinbar fanden alle Besucher gleichzeitig den Weg ins Festzelt und wollten etwas zu Essen und zu Trinken. Mit vollem Einsatz wurde gegrillt, frittiert und angerichtet, damit jeder möglichst rasch sein Essen bekam. Leider fing es ab Mittag an zu regnen, was den Schwung etwas dämpfte. Der Anlass fand jedoch wie immer einen erfolgreichen Abschluss.



Ein ganz grosses Dankeschön richte ich an alle am Anlass beteiligten Sänger, ebenso an unsere «ehemaligen Aktiven», die sich bereit erklärt haben, bei der Festwirtschaft weiterhin mitzuhelfen. Unseren Frauen, welche uns jedes Jahr tatkräftig unterstützten, gebührt ebenfalls ein Dankeschön. Leider war das Wetter nicht 1. Klasse, aber wir waren wieder alle da und haben uns zusammen für unseren Männerchor eingesetzt. Das ist für mich 1. Klasse!

Heiner Hämmerli, Präsident



22. April 2015: Seniorennachmittag im Saal des Restaurant Sternen in Wil

Hei, so schönes Wetter! Aber trotzdem nahmen sich viele Frauen und auch immer mehr Männer Zeit, liessen den Garten blühen und kamen zu uns an den Seniorennachmittag. Doch auch auf unseren Tischen hatte sich der Frühling breitgemacht! Auf Moosbändern fand sich so manches Sträusschen, Pilze und Blumen in «Schnäggehüüsl». Und wenn man länger schaute, entdeckte man immer wieder etwas Neues!

Mit schönen Liedern, selbstgemachten Pralinés und einem gluschtigen Dessertbuffet wurden alle für ihr Kommen belohnt. Auch ein musikalischer Abstecher auf eine etwas moderne Alp stand auf dem Programm.

Beim beliebten Wunschkonzert kamen die vielen Männer dann so richtig zur Geltung! Bei «Das alte Haus von Rocky-Docky» oder «Hans Spielmann» wurde voller Inbrunst gesungen!



Zwischendurch konnten wir unsere Stimmen etwas schonen, unterhielten uns doch Klär Nussbaum, Werner Wüthrich, Elisabeth Rutschmann und Rosmarie Engelhard mit ihren Schweizerörgeli. Alle vier sind noch aktive oder ehemalige Tänzer und Tänzerinnen der Volkstanzgruppe Rafzerfeld.

So ging der Nachmittag vorbei wie im Fluge und schon hiess es wieder Abschied nehmen mit dem letzten Lied: «Neigen sich die Stunden».

4. Mai 2015: Liedernachmittag im Altersheim Rafz

Gespannt warteten die Bewohner und einige Gäste auf unsere Lieder. Mit viel Applaus wurden wir belohnt! Da Singen gesund ist und viele Erinnerungen auftauchen bei den altbekannten Liedern, machten wir natürlich wieder unser Wunschkonzert zum Mitsingen für alle. Und es wurden rege Nummern genannt aus unserem tollen Textbüchlein und wir sangen ein Lied nach dem anderen! Bevor wir keine Stimme mehr hatten, sangen wir Trachtenfrauen nochmals vier Lieder zum Abschluss. Danach wurde es richtig gemütlich bei Kaffee und Kuchen. Wir, wie auch die Bewohner genossen es, noch etwas zu plaudern und über das eine oder andere herzlich zu lachen.

Trachtengruppe Rafzerfeld, Vreni Koch



Unser beliebtes Nuss-Sortiment wird erweitert durch MACADAMIA-Nüsse aus Kenia.

Es ist dies die Königin der Nüsse. Claro bezieht die Nüsse aus den Bergen von Taita-Taveta, die im Süden Kenias liegen (zwischen Mombasa und Nairobi).

Die Fair-Handels Organisation «Ten Senses» zählt rund 370 Mitglieder. Die Nüsse werden in Mischanbau und in Bio-Qualität angepflanzt und von Hand geerntet.

Ein ausgewachsener Baum produziert während mehreren Jahrzehnten etwa 50 Kilogramm Nüsse jährlich.

leicon.ch

BERATUNG &
MANAGEMENTProjekte
Entwicklung
OptimierungCoaching
Mediation+41 798 377 773
info@leicon.chDer halbe Kanton Zürich
geht bei uns ein und aus.

www.zkb.ch

Die nahe Bank  Zürcher
Kantonalbank

urs frey steinhauerei

eidg. dipl. bildhauer und steinmetzmeister
grabmale/brunnen/skulpturen
restaurationen/renovationen in natursteinhauffäld 1, 8197 rafz
telefon/fax 044 869 23 64
mobile 076 396 88 69www.steinhauerei-frey.ch
urs@steinhauerei-frey.chIhr Fachmann für
Heizung und Sanitäre InstallationenNeubauten
Renovationen
Reparaturen
Alternativheizungen**GRAF**
Team
HEIZUNG · SANITÄRInhaber Gebrüder Rupp
Bergstrasse 20
8197 RafzTel. 044 886 80 08
Fax 044 886 80 09

baur-weine.ch



Qualitätsweine direkt vom Winzer

Peter und Reni Baur, Hegi 26, 8197 Rafz
Tel.Nr. 044 869 21 73
EKOPLAN Hänseler GmbH
Elektrokontrollen & PlanungMittlere Ifang 7, 8197 Rafz
+41 44 869 01 83
b.haenseler@ekoplan.ch
www.ekoplan.ch
Damen & Herren
Salon GRAF
Galebärg 28 8197 Rafz
www.coiffeurGRAF.ch Tel: 044 869 08 75
Karl von Känel
Umbauten Rafz Renovationen
Sichtmauerwerk Gipsarbeiten

Claro unterstützt die Vermarktung der Nüsse. Während der Hauptsaison sind 45 Frauen mit der Aufgabe beschäftigt, die Nüsse zu trocknen, nach Grösse zu sortieren und schliesslich zu knacken.

Macadamia-Nüsse sind ausgesprochen fettreich. Es handelt sich aber um «gutes» Fett, das – in Massen genossen – gesundheitliche Vorzüge hat: ungesättigte Fettsäuren, Magnesium, Phosphor, Kalzium, B-Vitamine und einen hohen Gehalt an pflanzlichem Eiweiss mit sättigenden Ballaststoffen.

Nüsse, die wir schon länger im Sortiment haben: Mandeln aus Israel: Eine Gruppe jüdisch- und arabisch-israelischer Menschenrechts-Aktivistinnen gründeten 1996 eine Vermarktungsorganisation mit dem Hauptziel, arabisch-israelische Kleinproduzentinnen zu unterstützen.

Mandeln gehören zur Familie der Rosengewächse, wie z.B. Pfirsiche und Aprikosen. Mandeln haben einen hohen Anteil an Vitamin E, enthalten auch Magnesium und ungesättigte Fettsäuren. Die Köche königlicher Familien fügten früher dem Essen Mandeln bei, damit die schweren Fleischmahlzeiten besser verdaut werden konnten.

Cashewnüsse aus Indien: Die Fairtrade Organisation «Alliance Kerala» hat sich seit der Gründung 2005 zum Ziel gesetzt, Unterstützung der ganzen Produktionskette zu bieten, das heisst vom Produzenten bis zum Konsumenten. Auch die Bereiche Biodiversität, Nahrungssicherheit und Geschlechterfrage werden bewusst als Ziele angegangen. Zur Realisierung dienen die Fair-Trade-Prämiegelder, von denen auch die gesamte Dorfgemeinschaft profitieren kann.

Der Cashewbaum ist ein Baum der Tropen, der extreme Temperaturen zwischen 5°C und 45°C toleriert. Pro Baum werden durchschnittlich 12 bis 15 Kilogramm Nüsse geerntet.

Cashewnüsse sind gute Magnesium-, Phosphor- und Eisenlieferanten.

Möchten Sie noch mehr über die verschiedenen Nüsse erfahren? Im claro-Laden liegen weitere Infos auf.

Wir wünschen Ihnen einen geNUSSvollen Sommeranfang!

Für den claro-Laden
Maja Hophan und Bruni Wicki

Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächste Daten

Samstag, 11. Juli 2015, und Samstag, 25. Juli 2015

Zeit: 15.00 bis ca. 16.00 Uhr

Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

Spital Bülach, Spitalstrasse 24, 8180 Bülach, Telefon

044 863 22 11, www.spitalbuelach.ch, www.geburtshilfe.ch,E-Mail: gebs@spitalbuelach.ch**Diverses aus dem Dorf****Wie verhalte ich mich gegenüber
Führhundehaltern?**

Blinde und sehbehinderte Menschen sind dank ihrem Führunghund in der Lage, sich selbständig, sicher und in zügigem Tempo zu bewegen. Der Blindenführhund kann diese anspruchsvolle Aufgabe jedoch nur wahrnehmen, wenn er dabei nicht gestört wird.

**Als Autofahrer, Velofahrer, Trottifahrer und
Fussgänger**

Wenn der Führhundehalter die Strasse überqueren möchte:

- Beim Überqueren der Strasse ist Sehbehinderten mit Führunghund und / oder weissem Stock immer Vortritt zu gewähren.
- Der Führunghundehalter zeigt mit weissem Stock am ausgestreckten Arm an, dass er die Strasse überqueren möchte.
- Autolenker sollten das Fenster runterkurbeln und laut und deutlich sagen, dass die Strasse überquert werden kann.

Wenn der Führunghundehalter an einer Ampel wartet:

- Da der Hund die Verkehrsampeln nicht interpretieren und den Verkehr nicht abschätzen kann, teilen Sie bitte den Sehbehinderten mit, wenn die Ampel auf grün schaltet.

Für leise Verkehrsteilnehmer, wie Velofahren und Fussgänger:

- Machen Sie sich akustisch bemerkbar, damit man hört, woher Sie kommen.

Im Übrigen gelten die allgemeinen Verkehrsregeln:

- Einem Führunghund ist überall Zugang zu gewähren, also auch da, wo ein Hundeverbot besteht (z. B. Post, Lebensmittelgeschäft).
- Wenn Sie sehen, dass ein Sehbehinderter mit seinem Führunghund in Schwierigkeiten gerät, sprechen Sie ihn an und bieten Sie ihm Ihre Hilfe an.

Als Hundehalter

Wenn der Hund das Führungsgeschirr trägt:

- Rufen Sie Ihren Hund zu sich und nehmen Sie ihn an die Leine.
- Lassen Sie das Gespann ungestört vorbeigehen oder umgehen Sie es mit Ihrem Hund zügig und mit mindestens 1 m Abstand.

Spital Bülach

**Mein Baby kommt bald zur Welt
Storchen-Kaffee**

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. In ungezwungenem Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die

- Vermeiden Sie jede Kontaktaufnahme mit dem Führhund, wenn er im Führgeschirr ist. Bitte nicht rufen, streicheln oder füttern.

Wenn der Führhund angeleint ist oder frei läuft:

- Auch der Führhund braucht seine Freizeit zum Spielen und geniesst dann gerne den Kontakt mit seinen Artgenossen. Lassen Sie, mit dem Einverständnis des Führhundhalters, Ihren Hund mit dem Führhund spielen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis!



Blindenhund bei der Arbeit (= in weissem Führgeschirr), wo er keinesfalls gestört oder abgelenkt werden darf

Strassenflohmarkt am Samstag, 13. Juni 2015

In jedem Haushalt hat es doch Sachen, die gerne einen neuen Besitzer hätten. Darum finden wir es toll, wenn Gebrauchtes weitergegeben werden kann.

Wir haben darum nach langer Zeit wieder einen Flohmarkt an der Märktgass organisiert. Am Samstag, 13. Juni, zieren viele bunte Flohmarktstände die Strasse. Es soll ein buntes Marktreiben die Märktgass säumen.

Die Anwohner haben unsere Idee mit Interesse aufgenommen. Sie unterstützen die Idee und haben uns daher viele private Plätze für unseren Flohmarkt zur Verfügung gestellt.

Wir haben 22 Anmeldungen entgegengenommen. Nun hoffen wir noch auf viele Besucher. Der Markt wird am Samstag, 13. Juni 2015, um 8.00 Uhr beginnen. Die Aussteller können ab 7.00 Uhr mit dem Aufstellen beginnen. Um 14.00 Uhr ist der Markt zu Ende. Die Aufräumarbeiten können noch bis 15.00 Uhr dauern. Wir bitten die Rafzerinnen und Rafzer um Unterstützung und Verständnis.

Für das Wohl unserer Gäste und Mitwirkenden wird unser «Märtkafi» sorgen. Es wird Sie mit Kaffee und selbstgemachtem Kuchen sowie Wähen und Hot Dogs verwöhnen. Natürlich darf in unserem Kafi auch gerne mit einem Glas Wein angestossen werden.

Die Organisatorinnen: Melanie Lengacher, Anja Schweizer, Nadja Graf, Alexandra Stauber

Ein Organist auf dem Prüfstand

Der Rafzer Musiker Christian Gautschi schliesst demnächst seine siebenjährige, musikalische Ausbildung an der Zürcher Hochschule der Künste ab. Nach seinem Bachelor- und dem ersten Masterstudium in Musikpädagogik mit der Berechtigung

zum Unterricht auf den Instrumenten Klavier und Orgel erhält er in diesem Sommer seinen zweiten Master (Konzertdiplom) auf dem Instrument Orgel. Er freut sich, wenn auch einige Gesichter aus dem Dorf zu seinem Diplomkonzert am Montag, 1. Juni, 19.00 Uhr, in der Kirche Grossmünster, Zürich, kommen würden. Das Programm zum Thema Ewigkeit beinhaltet drei Werke: Passacaglia es-moll von Sigfrid Karg-Elert, «Die Sephiroth» – Zehn Inventionen für Sax und Orgel von Dieter Buwen und Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen von Franz Liszt. Während des Konzertes wird eine Diashow mit sakralen Gemälden von Wolfgang Staechelin (Rafz) vorgeführt. Im Anschluss an das Konzert wird Christian Gautschi der Joseph Aucter-Förderpreis verliehen und es wird ein Apéro offeriert. Herzliche Einladung.

Christian Gautschi

Attraktiver Spielplatz bei Hauenstein Rafz eingeweiht

Das Garten-Center Hauenstein in Rafz hat für die Kinder einen neuen Spielplatz eingeweiht. Die Kinder sind begeistert und benützen ihn rege.

Am Dienstag, 24. März 2015, wurde bei schönstem Wetter der neue Spielplatz im Garten-Center Hauenstein in Rafz eingeweiht. Eine grosse Schar an Kindern genossen die neuen Spielmöglichkeiten. Geplant und gebaut wurde er von der Firma NORISK-NOFUN aus Wettingen. Sie ist bekannt für unkonventionelle, erlebnisreiche Spielplätze. «Wir wollten einen Spielplatz, der möglichst aus natürlichen Materialien gebaut ist und viel Abwechslung für die Kinder bietet», sagt Fritz Hauenstein, Delegierter des Verwaltungsrates bei der Hauenstein AG.

Zuoberst über dem Spielplatz thronen zwei boxende Hasen aus Holz. «Sie symbolisieren für mich das Spielerische, aber auch ein wenig den kleinen Überlebenskampf im Alltag», sagt Hauenstein. «Zudem würden Hasen etwas Positives ausstrahlen.» Passend dazu erhielt jedes Kind an der Eröffnung einen Zopfhasen und ein Rübli.



Die Kinder sind begeistert

Dieser neue Spielplatz ist bereits seit ein paar Wochen inoffiziell in Betrieb. «Er wurde ausgesprochen gut angenommen und die Reaktionen der Kinder wie auch der Eltern waren bisher sehr positiv», weiss Fritz Hauenstein zu berichten. Diesen Eindruck bekam man auch an der Eröffnung. Die Kinder tobten sich an diesem Nachmittag aus, sausten die Rutschbahn hinunter, genossen die Liegeschaukel, sprangen immer wieder auf das Trampolin hinunter und genossen all die anderen Spielmöglichkeiten. Das können die Kinder auch in Zukunft, da der Spielplatz jederzeit öffentlich zugänglich ist.

«Kunst am Baum» bei Hauenstein

Dieses Jahr feiert die Hauenstein AG ihr 125-jähriges Firmenjubiläum. Dabei ist auch die Kundschaft bei verschiedenen Aktivitäten eingeladen. Den Auftakt machten die Kinder. Sie konnten Blätter für einen Kunstbaum gestalten. Dabei wurde der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Ob mit Wasserfarben, Farbstiften, Stoff, Kaffeerahmdeckeli usw. – die Kinder konnten ihr Blatt ganz nach ihrem Gutdünken individuell gestalten. Diese Freiheit wurde rege genutzt. Das Resultat sind kreativ gestaltete Blätter, die in den Garten-Centern in Rafz, Zürich und Baar an den Kunstbaum gehängt wurden. Entstanden sind drei Kunstwerke, die sich einzigartig, farbenfroh und frühlinghaft präsentieren.

Aus dieser Fülle von einzelnen, kreativ gestalteten Blättern wurden pro Garten-Center zehn Gewinner ausgelost. Im Garten-Center in Rafz haben folgende Personen gewonnen:

1. Preis: Gutschein Zoo Zürich à CHF 250
Joanna Bürki, Flaach
2. Preis: Gutschein Tropenhaus Wolhusen à CHF 200
Elisabeth Fries, Walenstadt
3. Preis: Gutschein Blumeninsel Mainau à CHF 150
Malin Wetter, Gächlingen
4. Preis: Gutschein Restaurant Botanica Rafz à CHF 100
Annika Schmid, Rorbas
5. Preis: Gutschein Restaurant Botanica Rafz à CHF 75
Aline Cadisch, Flaach
- 6.–10. Preis: Gutschein Restaurant Botanica Rafz à CHF 50
Melanie Huser, Wil; Jolanda Helfenstein, Eglisau; Sonja Katsch, Rafz; Niklaus Huter, Bülach; Chayenne da Silva, Rafz

Herzliche Gratulation den GewinnerInnen und allen vielen Dank fürs Mitmachen.

Übrigens, am Sonntag, 31. Mai, findet das grosse Jubiläumsfest für Gross und Klein in Rafz statt. Erleben Sie die Baumschule hinter den Kulissen mit vielen spannenden Aktivitäten und Demonstrationen. Detailliertere Informationen finden Sie unter www.125j.ch.

*Hauenstein AG
www.hauenstein-rafz.ch*

Tagesfamilien Zürcher Unterland

Mit der Gemeinde Rafz haben wir eine Leistungsvereinbarung und bauen Tagesfamilienstrukturen auf.

- Sind Sie bereit, Ihre Familie zu öffnen und haben Zeit und Interesse an Kindern und der Erziehungsarbeit?
- Sprechen Sie Deutsch mind. Niveau B1?
- Können Sie Kindern eine Umgebung bieten, in der sie sich wohlfühlen und entfalten können?

Wir suchen neue Tagesmütter

Sie entscheiden selber, wieviel Prozent (ab 40%) Sie arbeiten und ob Sie ein Baby oder grössere Kinder betreuen möchten

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.tfzu.ch. Auskunft gibt die Geschäftsstelle unter Telefon 044 883 71 00 oder info@tfzu.ch

Familienbörse Rafz

Sun, fun . . . und ein Besuch in der Familienbörse in Rafz!

Die Familienbörse bietet mehr als nur Secondhand! Schauen Sie rein und überzeugen Sie sich selber. Während die Mamis einkaufen, steht den Kleinen eine Spielecke zur Verfügung. Von A wie Auto (kleine Autölis, Autorutscher, Autospiele) bis Z wie Zaubern (Zauberspiele, Zauberschutz) stehen zahlreiche Spiel- und Sportsachen sowie Kleider und Schuhe zur Auswahl.

Frühlings- und Sommermode

Sie finden aktuelle und schöne Frühlings- und Sommermode für Babys, Kinder und Damen.

Für die Badesaison haben wir Badehosen und -kleider für Gross und Klein sowie diverse Schwimmhilfen (Flügel, Schwimmbrettli, Schwimmwesten, etc.).

Veloplousch für die Kleinen

Wir haben eine grosse Auswahl an Laufvelos, Kindervelositzen und Velohelmen. Wieso nicht vorbeischaun, ob es etwas Passendes für die nächste Radtour hat?

Spiele für drinnen und draussen

Von LEGO bis Playmobile, vom Fühlbuch bis zum Krimi, von den Holzklötzen bis zum ferngesteuerten Auto. Die Auswahl an Spielsachen ist gross und es hat für jeden und jedes Budget etwas Spannendes.

Festbekleidung

Für festliche Anlässe hat es Kleider für Gross und Klein. Herzige Röckli, Hemden und elegante Hosen. Für Damen hat es diverse Accessoires, wie Schals, Taschen und Modeschmuck.

Gesucht werden

Folgende, voll funktionstüchtige Gefährte können wir in der Börse aktuell gebrauchen:

- Buggys (bitte keine ganzen Kinderwagen)
- Bobby Cars
- Kickboards

Selbstgenähtes für sich selber oder zum Verschenken

Für den Spielgruppen- oder Kindergartenstart haben wir schöne und herzige Kindergartentäschli zur Auswahl. Portemonnaies und Necessaires aus Blachenmaterial oder lustige Sommermützen aus Tricot oder gehäkelt. Wieso also nicht etwas Selbstgemachtes verschenken?

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Familienbörse-Rafz, Brüelgass 8, Telefon 044 777 72 42
www.familienboerse-rafz.ch

Anfahrt mit dem Auto: Hegi, Chilewise, Brüelgass
Anfahrt mit dem Velo und zu Fuss: Dorfstrasse, Brüelgass

LC Rafzerfeld «Leichtathletik für jung und alt»

Wettkampbericht Hallen Saison 2015

Laufen in der 200 Meter Hallen Rundbahn

Schnell Laufen in der Halle war und ist sehr schwierig. Aufgrund der kleinen Fläche muss sehr oft «eine Kurve» gelaufen werden. Dies kostet mehr Kraft als bei normalen 400-Meter-Freiluftbahnen. Die schlechtere Luft in einer Halle ist auch ein

„g“
CHRISTIAN GAUTSCHI
 Klavier • Orgel • Cembalo
 Unterricht für Kinder & Erwachsene
 Landstrasse 29, 8197 Rafz
 079 638 54 91, christiangautschi@gmail.com
 www.christiangautschi.ch

René Matzinger
Land Maschinen beim Bahnhof · 8197 Rafz
 Telefon / Fax 044 869 32 08

Verkauf von:

- Hürlimann-Traktoren
- Aebi-Maschinen
- Landmaschinen
- Kleingeräten



Reparatur aller Marken
Hydraulikschlauch-Service

naturliches bauen
 eidg. baubiologe / bauökologe
 www.naturlichesbauen.ch

- ISOFLC® Fachbetrieb
- BAUEN mit LEHM
- Ausführung verschiedener Lehm- und Lehm-Verputz-Techniken
- Lehmverputze
- Baumeisterarbeiten mit baubiologischen Materialien
- Beratungen



rené spühler baubiologe/bauökologe · sonnebärg 825 · 8197 rafz · tel. 044 869 18 09 · fax 044 869 35 68

FAHRSCHULE
 Markus Ammann L
 044 869 30 40
 079 666 5 333
 Badener-Landstr. 17
 CH - 8197 Rafz

**Auto
 Motorrad
 Verkehrskunde
 Theorie**



fs.ammann@sunrise.ch
 www.fahrschule-ammann.ch

Sigrist Rafz –
 Seit Generationen
 dem Holz
 verpflichtet.

Willkommen in unserer Fach-
 und Parkettausstellung

125 Jahre
SIGRIST RAFZ
 Sigrist Rafz Holz+Bau AG
 Bahnhofstrasse 11, 8197 Rafz
 www.sigrist-rafz.ch



**Zeitgemässe
 Haustechnik
 der Umwelt
 zuliebe.**



**Haustechnik für die
 Zukunft:**
 www.neukom.com
 Refz. Bülach, Kloten
 Tel. 044 879 14 14

NEUKOM
 Heizung, Lüftung, Sanitär.

hof schluchebärg
 ländlich erleben



Weinbau
 Partyraum

Familie Schweizer
 Schluchebärg 1
 8197 Rafz
 Telefon: 044 869 20 40
 Email: mail@schluce.ch
 Web: www.schluche.ch

Parlons français! 

Französisch Kurse und Nachhilfestunden:
 Einzel- und Gruppenunterricht, Prüfungsvorbereitung

Die Unterrichtlerin: Diplom DAEFLE,
 Sprachkursleitende mit SVEB-Zertifikat I, Französisch
 als Muttersprache, Umfangreiche Erfahrung

Claudine Berberat Jeanneret
 Bleikiwäg 11, 8197 Rafz
 Tel: 044 840 50 37 Mobile: 079 721 13 25
 E-mail: berjea@bluewin.ch

Minus. Wer viel in der Halle trainiert, kann trotz dieses Handicaps erstaunlich gute Zeiten erreichen.

**Schweizer-Meisterschaften Halle Elite in St.Gallen,
 14. Februar.**

Unser Elite-Läufer, Tim Baur, absolvierte sein Hallendebüt mit Rang 8 und der Zeit von 56,0. Er war somit klar hinter seiner Freiluft-Bestzeit von 54,50. Er beherrschte diese für ihn ganz neuen Verhältnisse nicht wie erhofft.

Anzahl Athleten/-innen Verein aus Zürcher Unterland: LC Regensdorf 1, LC Rafzerfeld 1.

**Schweizer-Meisterschaften Halle U20 in Magglingen,
 22. Februar**

Unser 800-Meter-Spezialist, Cyril Eisenegger, nahm in der Kategorie U20 in 1000 m teil und wurde belohnt mit der guten Zeit von 2,48 und Rang 12. Eine okay Leistung, wenn man in Betracht zieht, dass er seine Freiluft PB (Persönliche Bestleistung) um 1 Sekunde geschlagen hat. Er ist aber ganz klar besser in 800 m.

Anzahl Athleten/-innen Verein aus Zürcher Unterland: LC Regensdorf 3, TV Kloten LA 2, LC Rafzerfeld 1.

Freiluftsaison 2015

Der erste Wettkampf fand am Sonntag, 18. April, in Delémont statt. Njaal Aase (Jg. 2001) lief 3000 m in einer sehr guten Zeit von 11,28 und verbesserte seine persönliche Bestzeit somit um eine halbe Minute. Dies ist eine sehr vielversprechende Leistung.

Schweizer Vereinsmeisterschaft für Leichtathletik (SVM)

Vorschau SVM 2015 in Hochdorf 16. Mai.

SVM ist wie Mannschaftssportarten eingeteilt in viele Divisionen. In der Leichtathletik sind es 5 Divisionen, NLA, NLB, NLC, Reg. A und Reg. B. Insgesamt 41 Vereine, 2 aus dem Zürcher Unterland.

Als ein neuer Verein starten wir in der Division Regionaliga B Männer, (LC Regensdorf startet Reg. A).

Startliste Reg. B.: Vitus Locarno, AC Murten, LC Rafzerfeld, TV Riehen, LG Rüegsauchachen-Lützelflüh, LAR TV Windisch, LK Zug.

Weitere Infos sind auf unserer Homepage aufgeschaltet unter:
 www.lcrafzerfeld0.webnode.com

Chäferträff

Summerziit = Chäferträffziit im Freien

Dä Summer chunnt! Raus an die frische Luft mit den Kleinen! Die nächsten zwei Chäferträffs finden draussen statt.

Wir treffen uns am 2. Juni und 7. Juli um 15.00 Uhr im Pfarrhausgarten. Während die Kleinen im Kies oder auf der Wiese spielen, können die Erwachsenen plaudern und sich austauschen. Bei nassem oder unsicherem Wetter wird der Chäferträff ins Casa verlegt.

Die Indoor-Chäferträff-Saison startet wie gewohnt im Herbst. Nähere Informationen folgen im Rafzer Weibel und an den Anschlagbrettern im Dorf.



Das Chäferträff-Team wünscht allen einen schönen Badi-Sommer!

Daten: 2. Juni und 7. Juli

Zeit: 15.00–17.00 Uhr

Ort: Pfarrhausgarten (ev. Verschiebung ins Casa,
 Dorfstrasse 9, Rafz, oberhalb Gemeindebibliothek)



Kontaktpersonen: Cornelia Neukom, Telefon 044 869 25 50,
 und Patricia Zingg, Telefon 078 661 00 29

Nina Müller

Schwimmschule Brigitte Schori Sommerprogramm:

Lust auf unseren 3-tägigen Wasserplausch?!

Spielerische Kinderschwimmkurse – zeitgleich fetziges Sommer-AquaFit für Erwachsene und Jugendliche

Wasserplausch 1:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 7. Juli bis 9. Juli 2015 ab 15.00 Uhr

Wasserplausch 2:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 11. August bis 13. August 2015 ab 9.30 Uhr

Kindergruppen:

Sommerkrebsli ab 4 Jahren / Juli-Fröschli / Tauchfischli
 Wir beraten Sie gerne bei der Anmeldung

Ort und Treffpunkte:

Freibad Rafz, Kinder-Schwimmkurse: im Nichtschwimmerbecken, AquaFit: bei der Sprunggrube im Schwimmerbecken
 Kosten pro Plausch (3 Tage à 30 Min):

Kinder: CHF 45.– AquaFit: CHF 45.–

Kombi: Schwimmkurs und AquaFit CHF 80.–

Anmeldungen: bei Esther Häni: Telefon 052 318 17 83 oder mobil 079 750 52 51

Mütter-/Väterberatung

Die Mütter-/Väterberatung findet am 1. und 3. Montagmorgen von 14.00 bis 16.00 Uhr für alle Gemeinden im Rafzerfeld im katholischen Kirchgemeindehaus, Badener-Land-

strasse 12, in Rafz statt:
Die nächsten Daten sind:
1. und 15. Juni
6. und 20. Juli

Telefonische Beratung: Telefon 043 259 95 55

Zu den folgenden Zeiten werden Sie von den Mütterberaterinnen kiz Bülach beraten:

Montag bis Freitag: 8.30–10.30 Uhr

Hausbesuche: Bei Bedarf besuche ich Sie auch zu Hause.

Denise Solenthaler, Mütterberaterin

Eine überlegenswerte Alternative zum Altersheim

Im Sinne des Sprichwortes «zu Hause ist es am schönsten» bieten wir eine individuelle Betreuung in eigenen Daheim in der ganzen Schweiz an. Unsere Seniorenbetreuerin begleitet Sie durch den Alltag und geht auf Ihre individuellen Wünsche ein.

Individualität jedes Einzelnen

Dank unseren vertrauenswürdigen Betreuerinnen geniessen Sie zuhause weiterhin eine hohe Lebensqualität und ein Höchstmass an Selbstbestimmung. Das heisst, Sie können Ihren gewohnten Tagesablauf beibehalten.

In guten Händen – die Vorteile für die Angehörigen

Unser Konzept der «24-Stunden-Betreuung» bietet Ihnen ein «Rundum-sorglos-Paket» an. Dies bedeutet, dass Sie sich um rein gar nichts mehr zu kümmern brauchen. Dabei haben die Verwandten die Gewissheit, dass Sie rund um versorgt sind und bei Notfällen immer jemand vor Ort ist.

Sie erhalten...

- individuelle Betreuungsleistungen, die in enger Absprache mit Bedürftigen und deren Angehörigen abgestimmt werden
- eine hohe Lebensqualität durch ein Höchstmass an Selbstbestimmung
- die Geborgenheit der eigenen vier Wände
- eine beruhigende Nähe zu Verwandten, Nachbarn und Bekannten.

Wenn Sie weitere Informationen erhalten oder unser Seniorenbetreuungsangebot gerne in Anspruch nehmen möchten, können Sie uns jederzeit per E-Mail an info@alterswohnhilfe.ch, via Telefon auf 043 243 33 88 oder über das Online-Formular auf www.alterswohnhilfe.ch kontaktieren.

AWH Alterswohnhilfe, Silvain Kocher

Webstube Wil

Bald ist Sommer und in der Webstube wird es ruhiger. Am Standard-Webstuhl sind wunderbare Kissen entstanden für die Ofensitzbank oder Gartensteinbänke.

Um den Kindern das Handwerk Weben näherzubringen, durften die Kindergärtler nach dem kleinen Webrahmen an einem richtigen Webstuhl weben. Darauf entstanden Webstücke mit vielen Farben. Mit viel Stolz wurden sie als «Wandbehänge» im Kindergarten aufgehängt.

Liegestuhlstoff wird auf einem anderen Webstuhl geplant. Am ganz grossen Jumbowebstuhl wird ein ganz feiner Baumwollzettel «beige» aufgezogen. Dieser wird dann mit dem Schnellschuss bedient, da die Breite des Stoffs ca. 150–160 cm beträgt. Schauen Sie herein, ein Besuch in der Webstube lohnt sich, um wieder Neues zu sehen.

Klär Nussbaum

Diverses aus der Region

Beruhigt in die Ferien

Die Ferienzeit war für Vreni L. immer eine Herausforderung. Obwohl ihre Mutter mit 85 Jahren noch immer gut «zwäg» war, kostete es die Tochter doch grosse Überwindung, sie während des Familienurlaubs zuhause zu lassen. Jetzt endlich hat sie gefunden, wonach sie lange gesucht hat.

«Normalerweise schaue ich nach dem Mami, so oft ich kann und sehe nach dem Rechten. Aber wenn die Ferien kommen und die Familie gemeinsam verreisen will, bin ich schon Wochen vorher ganz nervös. Statt mich auf die Reise zu freuen, mache ich mir Sorgen, was mit Mutter sein wird.»

Die Geschwister von Vreni wohnen etwa eine Stunde entfernt. Alle sind berufstätig und haben Familie, so dass sich die Besuche bei der Mutter aufs Wochenende beschränken. «Ich habe mir schon lange überlegt, wen ich fragen könnte, nach dem Mami zu sehen. Aber entweder ging es zeitlich nicht oder sie waren mir nicht zuverlässig genug. Ausserdem musste es jemand sein, den Mutter gern hatte. Dann erzählte mir eine Bekannte von Home Instead Seniorenbetreuung. Ihre Eltern wurden regelmässig von einer CAREGiverin besucht und waren ganz begeistert von ihrer Zuverlässigkeit und Herzlichkeit.»

Vreni L. vereinbarte ein unverbindliches Beratungsgespräch mit dem Geschäftsleiter. «Ich fühlte mich vom ersten Augenblick an gut aufgehoben. Die CAREGiver von Home Instead werden sorgfältig geprüft und geschult. Toll fand ich, dass man bei der Wahl der Betreuerin mitsprechen und problemlos wechseln kann, falls diese nicht passt.»

Bereits einige Wochen vor den Ferien kam die CAREGiverin mehrmals wöchentlich zur Mutter. Sie half im Haushalt, die beiden unterhielten sich, unternahmen Spaziergänge oder kochten zusammen.

«Die beiden verstanden sich so gut, dass es mir diesmal keine Probleme machte, wegzufahren. Ich wusste, Mutti ist gut aufgehoben und hat dazu noch ihre Freude. Ich war so entspannt, wie lange nicht mehr und habe mich toll erholt.» Weil sie sich so gut verstehen, kommt die CAREGiverin auch weiterhin ein bis zweimal pro Woche. «Auf die nächsten Ferien freue ich mich riesig», erzählt Vreni und lacht. «Und Mutti hat schon viele Ideen, was die beiden alles unternehmen können!»

Hansjörg Käser, Wehntalerstrasse 27, 8165 Oberweningen, Telefon 043 422 60 00, hansjoerg.kaeser@homeinstead.ch

Kurse der Volkshochschule Region Bülach im Juni 2015

Mensch und Gesundheit

Schüssler Salze für Frauen

Mit sanfter Hilfe durch die Wechseljahre
Brigitte Burkhalter, klassische Homöopathin
3. Juni 2015, 18.00–21.30 Uhr, Fr. 45.–

Kommunikation und Persönlichkeit

Wo stehe ich, wo will ich hin?

Eine berufliche u. persönliche Standortbestimmung
Cécile Wirz, dipl. Berufs-, Studien- u. Laufbahnberaterin
8. Juni 2015 (Mo), 18.30–21.00 Uhr, Fr. 60.–

Weitere Informationen finden Sie auf der Website:
www.volkshochschule-buelach.ch

Suchtprävention Zürcher Unterland

Was konsumieren Jugendliche heute?

Informationen und Orientierungshilfen für Eltern und andere erwachsene Bezugspersonen

Auf den 24. Juni laden wir Eltern, Lehrkräfte, Schulsozialarbeitende, JugendarbeiterInnen und weitere am Wohle Jugendlicher Interessierte zu einer öffentlichen Fachveranstaltung nach Bülach ein. Das erste Referat informiert darüber, welche Rausch- und anderweitigen Substanzen Jugendliche heute konsumieren. Im zweiten Referat steht dann die Frage im Zentrum, wie erwachsene Bezugspersonen sich verhalten können, wenn sie mit riskant konsumierenden Jugendlichen konfrontiert sind.

Jugendliche fordern sich und ihr Umfeld immer wieder mit risikoreichem Verhalten – nicht zuletzt im Umgang mit Rauschmitteln und anderen Substanzen. Die Mehrheit der Jugendlichen konsumiert zwar legale Substanzen wie Alkohol und Tabak, doch an Partys sind zunehmend auch synthetische und/oder andere illegale Drogen in Umlauf. Welche Wirkungen und Folgen ein solcher Konsum mit sich bringt ist Jugendlichen oft nicht bewusst.

Eltern und Bezugspersonen sind herausgefordert, angemessen auf einen solchen Substanzkonsum zu reagieren. Die Herausforderung besteht darin frühzeitig zu erkennen, dass die Tochter/der Schüler/der Treffbesucher die Grenzen des «Probierkonsums» überschritten hat und Unterstützung benötigt, um eine Suchtabhängigkeit abzuwenden. Im Rahmen der Fachveranstaltung erhalten Sie Tipps und Orientierungshilfen, wie Sie sich als Mutter/Vater/Lehrkraft usw. verhalten können.

Mittwoch, 24. Juni 2015, 20.00 bis ca. 21.30 Uhr, Alterszentrum im Grampen (Surber Saal), Allmendstrasse 1, Bülach
Der Besuch dieses Anlasses ist kostenlos. Im Anschluss an die Veranstaltung haben Sie Gelegenheit, beim Apéro mit den Referenten oder den Fachleuten der Suchtprävention Zürcher Unterland ihre persönlichen Fragen zu klären. Wir freuen uns, wenn Sie diese Gelegenheit wahrnehmen!

Organisation und Kontakt: Suchtprävention Zürcher Unterland, Gabriela Jegge, jegge@praevention-zu.ch oder Telefon 044 872 77 42

Verein Amphitheater Hüntwangen

Das Amphitheater ist aus dem Winterschlaf erwacht und wurde geputzt und gejädet. Damit Rollstuhl- und Gehhilfen-Benützer, Eltern mit Kinderwagen oder Ladies in High Heels auf dem Weg zwischen dem Festzelt und der Arena nicht wie bis anhin im Kies stecken bleiben, wurde die Strecke und der Platz vor dem Festzelt diesen Frühling mit Verbundsteinen belegt. Nun sind das Amphitheater und wir vom Verein Amphitheater Hüntwangen bereit, Sie als Besucher an einem der vielfältigen Anlässe in der Arena oder im Festzelt willkommen zu heissen.

Programm 2015

25. Mai 2015, 10.30 Uhr

Klassische Matinée mit dem Klarinettenquintett «Blackroots»

Wir freuen uns, Sie am Pfingstmontag zu einem musikalischen Leckerbissen im Amphitheater begrüßen zu dürfen. Fünf junge Nachwuchsmusiker präsentieren als Klarinettenquintett «BLACKROOTS» einen kunterbunten Strauss Melodien und Werke von Mozart, Dvorak bis zu Gershwin, Ragtime und Filmmusik.

Ab 10.00 Uhr Kaffee und Gipfeli. Nach dem Konzert Festwirtschaft mit Apéro riche durch Verein Amphitheater.

Eintritt Fr. 10.– / Studenten und Kinder frei. Bei Regenwetter im Festzelt.

www.amphitheater-huentwangen.ch

10. Juni 2015

Erlebnistag für Menschen mit Behinderung

Auch dieses Jahr organisiert die Fima Marti AG den beliebten Erlebnistag für Menschen mit Behinderung. Ein spannender Parcours mit Bagger, Dumper und vielen anderen Baumaschinen und -geräten muss erledigt und abgestempelt werden, bevor sich die strahlenden Besucher in der Festwirtschaft stärken und erholen können. Sicherlich wird auch der diesjährige Erlebnistag mit den vielen Attraktionen den Besuchern unvergesslich bleiben.

www.marti-zuerich.ch

12. Juni 2015, 19.30 Uhr

Sommerkonzert der Musikvereine mit Stargast Nicolas Senn
Für das diesjährige Sommerkonzert ist es den beteiligten Vereinen gelungen, den allseits bekannten und beliebten Appenzeller Nicolas Senn mit seinem Hackbrett ins Amphitheater zu holen. Lassen Sie sich dieses Highlight nicht entgehen!

Ab 18.00 Uhr Festwirtschaft mit Grill, RacletteBar und herrlichem Kuchenbuffet

Nach dem Konzert Musik und Tanz im Festzelt.

Bei Regenwetter findet der Anlass im Festzelt statt. Eintritt frei / Kollekte

www.bbglisau.ch / www.mvwil.ch / www.mg-rafz.ch

27. Juni, ab 10.00 Uhr

20-Jahre-Jubiläum des Feuerwehr-Zweckverbandes der Feuerwehr Eglisau, Hüntwangen und Wasterkingen

An diesem Fest wird etwas für die ganze Familie geboten: Kids Parcours, Einsatz-Demonstrationen, musikalische Unterhaltung und natürlich auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Feiern Sie mit!

14. August, 20.00 Uhr

6. Country Night im Rafzerfeld

Fetziges Musik mit den beiden Countrybands «Country Stew» und «Roger & the wild horses», gute Stimmung und Line Dance auf der riesigen Tanzbühne.

Türöffnung 18.30 Uhr

Abwechslungsreiche Verpflegung durch professionelle Stand-Anbieter.

Tickets an der Abendkasse Fr. 20.– inkl. 1 Drink / Kinder bis 16 Jahre frei

www.amphitheater-huentwangen.ch

15. August, ab 18.00 Uhr

Amphi Blues- & Jazz-Festival

Auf drei Bühnen spielen fünf internationale Top Bands aus Tschechien, Deutschland, Grossbritannien und der Schweiz.

Line-up: Felix Slovaček Swing Band feat. Martina Bartova, Elias Bernett Blues Band, Back on the Road, Jazz Ambassadors feat. Denise Gordon und International Festival All Stars

Verpflegungsstände mit verschiedenen Spezialitäten.

Tickets an der Abendkasse Fr. 25.– / Kinder bis 16 Jahre frei.

www.amphijazz.ch.



BB. King «The Thrill Is Gone» (16.9.1925–14.5.2015)

«Der Blues berührt, wenn man Glück hat, die Seele»

Im Namen aller Musikfreunde aus Rafz möchte ich die Gelegenheit nutzen, der amphi-theater-Truppe für die kulturelle Belebung des Rafzerfeldes zu danken.

Red.hl



22. August, 12.00 Uhr

Holi Festival of Colours

Es wird noch bunter! Wir haben noch mehr Farbe, noch schönere Stände, noch toller Line-up: K-Paul, Flic Flac, Dumme Jungs, Izzy Trixx, Bombay Boogie Soundsystem, MC Sola Plexus.

Lasst euch den Hauch von Woodstock nicht entgehen, der dieses Holi Festival of Colours unvergesslich machen wird!

www.holifestival.com

11. September 2015

Theater im Amphi mit KTTZ

Das Kleine Tournee Theater Zürich zeigt an diesem Abend den Schwank «Der Mustergatte» der 1959, also zwischen Nierentisch und Röhrenradio spielt. Das Stück, das im Original von Avery Hopwood stammt, wurde von Lukas Fehr für die Aufführungen des KTTZ neu geschrieben. Wie bei dieser Bühne üblich, dürfte auch dieses Stück die Lachmuskeln arg strapazieren.

Türöffnung 18.30 Uhr, Festwirtschaft mit RacletteBar und Kuchenbuffet

www.kttz.ch

19. September 2015, ab 18.00 Uhr

Oktoberfest im Amphitheater

«A'zapft is!» heisst, wenn im Amphi-Festzelt das Oktoberfest steigt.

Schmeissen Sie sich ins Dirndl oder in die Lederhose, tanzen und schunkeln Sie zu bayerischer live Musik, stillen Sie Ihren Hunger mit Haxen, Hendl und Kartoffelsalat und löschen Sie den Durst mit original Oktoberfestbier.

www.amphitheater-huentwangen.ch

21. September 2014

Gottesdienst im Amphitheater

Sollte Petrus uns dieses Jahr im September für einmal gut gesinnt sein, verschiebt sich der Gottesdienst aus der Kirche unter den freien Himmel im Amphitheater. Freuen Sie sich auf die feierliche Morgenstimmung im Amphitheater.

Verein Amphitheater Hüntwangen

Sommerkonzert; 10-jähriges Jubiläum im Amphitheater

Am Freitag, 12. Juni, um 19.30 Uhr soll auch in diesem Jahr das Sommerkonzert im Amphitheater in Hüntwangen stattfinden. Das Sommerkonzert der drei Rafzerfelder Musikvereine findet in diesem Jahr zum 10. Mal statt.

Das schöne Jubiläum soll kräftig gefeiert werden und zwar mit einem ganz besonderen Gast aus dem Appenzellerland. Wiederum werden die drei Musikvereine, Brass Band Eglisau, die Musikgesellschaft Rafz und der Musikverein Wil das traditionelle Sommerkonzert präsentieren. Wir freuen uns auf einen musikalischen Sommerabend im Amphitheater in Hüntwangen frei nach dem Motto «Musik liegt in der Luft».

Vorgängig haben wir Sie mit einem besonderen Gast aus dem Appenzeller Land «gluschtig» gemacht. Wir freuen uns, dass es uns gelungen ist, einen allseits bekannten Virtuosen auf dem Appenzeller Hackbrett zu verpflichten. Die Brass Band Eglisau wird zum Anlass des 10-jährigen Jubiläum gemeinsam mit Nicolas Senn auftreten. Lassen Sie sich diesen einzigartigen Moment, Nicolas Senn im Amphitheater Hüntwangen zu erleben, nicht entgehen. Auch im Jubiläumsjahr

werden die drei Konzerte in einer imposanten Gesamtchor-Aufführung gipfeln. Nach diesem imposanten Abschluss soll noch lange nicht Schluss sein. Das Publikum wird Gelegenheit haben im gemütlichen Festzelt zusammen mit dem Ensemble der Brass Band Eglisau den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

Die Organisatoren hoffen auf einen lauen Sommerabend mit viel Musik. Auch bei Schlechtwetter ist für trockene Plätze im Festzelt gesorgt. Das Sommerkonzert findet am 12. Juni 2015, um 19.30 Uhr im Amphitheater in Hüntwangen statt. Ab 18.00 Uhr bis zum Schluss der Veranstaltung sorgen die Mitglieder des Verein Amphitheater Hüntwangen für Verpflegungsmöglichkeiten mit Speisen vom Grill und Hausgemachten Kuchen zum Dessert. Auch an Getränken wird es ebenfalls nicht mangeln. Wir freuen uns auf Sie.

Für das OK Sommerkonzert

Markus Ott

Bülacher Jazztage 2015

Wenn es groovt und swingt in der Bülacher Altstadt, dann sind die Jazztage im Gange. Drei Tage lang gibt es Weltklassejazz mit Musikern aus aller Welt. Es sind rund 60, welche die Altstadt in ein brodelndes «Little New Orleans» verwandeln. Klingende Namen gehören dazu: Lillian Boutté und Duke Heitger aus New Orleans, Dan Barrett aus Kalifornien, Nicki Parrot aus Sydney, Rossano Sportiello und Paolo Aldegrighi aus Milano, Frank Roberscheuten aus den Niederlanden, Engelbert Wrobel aus Köln, Antti Sarpila aus Finnland. Mit drei grossartigen Bands – Marie Louise Werth & The Mountain Swing Band, Lilly Martin & Band und Dai Kimoto's Swing Kids – ist die Schweizer Jazzszene prominent vertreten. Zu hören sind die Jazzmusiker am Freitag, 26. Juni, von 18.00 bis 24.00 Uhr, und am Samstag, 27. Juni, von 16.00 bis 24.00 Uhr. Am Sonntag, 28. Juni, findet von 10.00 bis 11.00 Uhr ein Gottesdienst mit Pfarrer Jürg Spielmann, Lillian Boutté und der Gesangsgruppe «The Mariettes» statt, es folgt von 11.00 bis 12.00 Uhr ein Auftritt von Lillian Boutté & her Musicfriends. Um 12.30 Uhr beginnt die grandiose Finalsession mit allen Musikern, die dann noch in Bülach sind.

Es wird für die Bülacher Jazztage 2015 kein Festivalpass angeboten, der Eintritt pro Tag kostet 30 Franken. Das Sonntagsprogramm wird gratis angeboten. Die Gastronomie ist Freitag und Samstag während der Konzerte in Betrieb, am Sonntag bis 16.00 Uhr.

Was stand eigentlich ...

... vor 39 Jahren

Aus dem Rafzer Weibel 3 / 1976 vom 1. Juni 1976

Das neue Schützenhaus in Rafz

«[...] Im bestehenden Schützenhaus wurden 16 Schützenlager (bisher 14), ein Kontrollgang, die Warnpulte und ein Warte-

raum untergebracht. Das Büro mit drei Schaltern und einer «Waffenreinigung» befinden sich in dem neu erstellten Anbau. Der östliche Gebäudeteil wurde unterkellert und darin die WC-Anlagen und die Schützenstube platziert. Die Mehrkosten dieser Schützenstube wurden von den Schützen mit Frondienstarbeiten abgegolten. [...]» Das Schützenhaus wurde nach dem Umbau am 12./13. Juni 1976 am Gauverbandsschiessen erstmals wieder benutzt.

Hans Rutschmann

Leserbrief

Gratulation

Am 30. April 2015 feierte das Ehepaar Trudy und Walter Zepf-Kern, bis vor kurzem wohnhaft im Müliacker in Rafz, das seltene Fest der diamantenen Hochzeit. Wir gratulieren herzlich.

Kurt Kern, Abtwil



Abwesenheit der Rafzer Ärzte bis Mai 2015

Dr. A. Sutter 20. Juni bis und mit 29. Juni
28. Juli bis und mit 12. August
Dr. B. Zurgilgen 11. Juli bis und mit 27. Juli

Vertretungen wie gewohnt gegenseitig.
Mittwoch: Praxis Dr. Sutter geschlossen
Donnerstag: Praxis Dr. Zurgilgen geschlossen
Samstag: Praxen abwechslungsweise geöffnet

Telefonnummern

Notfallzentrale 044 360 44 44
Dr. A. Sutter 044 886 80 00
Dr. B. Zurgilgen 044 869 14 11

Veranstaltungskalender Juni 2015 Alle Veranstaltungen finden Sie unter www.rafz.ch

Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Montag, 1. Juni	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde
Montag, 1. Juni	Textil- und Schuhammlung	ganze Gemeinde	TEXAID
Dienstag, 30. Juni			
Dienstag, 2. Juni	Frauezmorge	Zentrum Casa	Frauenverein Rafz
8.00–10.00 Uhr			
Dienstag, 2. Juni	Chäfertreff	Pfarrhausgarten	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz
15:00 - 17:00 Uhr			
Mittwoch, 3. Juni	Seniorenausfahrt	Treffpunkt: Restaurant Pflug	Gewerbeverein Rafzerfeld
9.00–18.30 Uhr			
Donnerstag, 4. Juni	Ausfahrt Pragelpass	Treffpunkt: Restaurant Pflug	Motorradfreunde Rafz
7.30–18.00 Uhr			
Samstag, 6. Juni	Feldschieszen	Wasterkingen	Schützengesellschaft Rafz
Samstag, 6. Juni	Büecher(z)morge mit Kaffee und Zopf während der Ausleihe	Gemeindebibliothek Rafz	Gemeindebibliothek Rafz
9.00–12.00 Uhr			
Sonntag, 7. Juni	Feldschieszen	Wasterkingen	Schützengesellschaft Rafz
Sonntag, 7. Juni	Sommerfest Alters- und Pflegeheim Peteracker	Alters- und Pflegeheim Peteracker	Alters- und Pflegeheim Peteracker
11.00–17.00 Uhr			
Montag, 8. Juni	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde
Montag, 8. Juni	Kirchgemeindeversammlung	Zentrum Casa	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz
20.00 Uhr			
Dienstag, 9. Juni	Buchstart-Treff Reim und Spiel	Gemeindebibliothek Rafz	Gemeindebibliothek Rafz
10.00–10.30 Uhr			
Freitag, 12. Juni	Sommerkonzert mit Stargast Nicolas Senn	Amphitheater Hüntwangen	Musikgesellschaft Rafz, Musikverein Wil, Brass Band Eglisau
19.30 Uhr, (Festwirt- schaft ab 18.00 Uhr)			
Samstag, 13. Juni	Strassenflohmarkt	Märktgass	Melanie Lengacher, Anja Schweizer, Nadja Graf, Alexandra Stauber
8.00–14.00 Uhr			
Sonntag, 14. Juni	Abstimmungen und Wahlen	Gemeinde Rafz	ganze Gemeinde
Sonntag, 14. Juni	Empfang Eidg. Gesangsfest	Bahnhof Rafz	Männerchor Frohsinn Rafz Alle Vereine
Sonntag, 14. Juni	Demonstration »Waschen von Hand« mit »Wöschwyber-Apéro« und Fotoausstellung »Rafz im Zeitraffer«	Ortsmuseum Rafz	Kommission für Ortsgeschichte Rafz
14.00–17.00 Uhr			
Montag, 15. Juni	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde
Montag, 15. Juni	Gemeindeversammlung	Zentrum Tanneväg	Gemeinderat Rafz
20.00 Uhr			
Samstag, 20. Juni	Papiersammlung	ganze Gemeinde	Musikgesellschaft Rafz
Samstag, 20. Juni	Steelbandkonzert mit Grillplausch	Freibad Rafz-Wil	Badi-Kiosk
15.00–17.00 Uhr			
Sonntag, 21. Juni	Ausfahrt Sternfahrt SWR3 Stuttgart	Treffpunkt: Restaurant blue	Motorradfreunde Rafz Helmar Steinmann
7.30–17.00 Uhr			
Montag, 22. Juni	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde
Mittwoch, 24. Juni	Mitgliederreise ins Elsass		Frauenverein Rafz
Mittwoch, 24. Juni	Klöppeln in Gesellschaft	Gemeindehaus-Saal 1. Stock	Klöppelgruppe Rafz
14.00 –17.00 Uhr			
Freitag, 26. Juni bis Montag, 29. Juni	Motorrad-Viertagestour Tessin	Treffpunkt: Restaurant blue	Motorradfreunde Rafz Werner Schweizer
7.30–18.00 Uhr			
Sonntag, 28. Juni (Verschiebedatum: 12. Juli)	Millioneneterschwimmen / Schnellster Hüslihof-Fisch	Freibad Rafz-Wil	SLRG Sektion Rafzerfeld I. Gubler
Sonntag, 28. Juni	Unterrichtsabschluss / Konfirmations-Gottesdienst	Zentrum Tanneväg	EFRA
10.00 Uhr			
Montag, 29. Juni	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde

Redaktionsschluss: 8. Juli 2015

Nächste Ausgabe: 1. August 2015
 Adresse: Postfach 23, 8197 Rafz
www.rafz.ch, E-Mail rafz.er.weibel@shinternet.ch

Redaktionskommission:

Ursina Zwingli · Christian Gautschi · Hansruedi Lanz
 Administration: Sibylle Hauser-Bollinger
 Druck: Kuhn-Druck AG, 8212 Neuhausen am Rheinflall